Amtliche Bekanntmachungen

Standesamtlicher Notdienst der Gemeindeverwaltung über die Weihnachtsfeiertage

Am Montag, 29. Dezember 2025, Dienstag, 30. Dezember 2025 sowie am Freitag, 2.1.2026, und Montag, 5.1.2026, haben wir für Sie einen standesamtlichen Notdienst für Sterbefälle eingerichtet.

Sie erreichen uns jeweils von 10.00 bis 11.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 07967/9060-26 oder per E-Mail an standesamt@jagstzell.de.

Vorsorglich weisen wir darauf hin, dass Sterbefälle, die sich außerhalb der Gemarkung Jagstzell ereignen, vom jeweiligen Standesamt des Sterbeortes zu beurkunden sind.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung!

Ihre Gemeindeverwaltung

WIR SUCHEN DICH!

Jagstzell
Wohnen.Leben.Erleben

WERDE TEIL VOM TEAM!

Reinigungskräfte (m/w/d) in Teilzeit
ab 01.01.2026 für unsere kommunalen Gebäude

Die ausführliche Stellenbeschreibung kann auf der Homepage über das Stellenportal abgerufen werden oder Sie scannen ganz einfach den QR-Code.

Bei Fragen steht Ihnen gerne Frau Annika Bauer (Personal) unter der Telefonnummer 07967 9060 - 35 zur Verfügung.

PERSONAL@JAGSTZELL.DE
WWW.JAGSTZELL.DE

Jagstzell – Geschichte einer Gemeinde und Haus- und Hofchronik

Das Heimatbuch und die Jagstzeller Haus- und Hofchronik Band I und II – auch ein Weihnachtsgeschenk für Freunde, Bekannte und Verwandte!

Sie erhalten das Buch

- **„Jagstzell – Geschichte einer Gemeinde"** zum Preis von 25,00 Euro und die
- **Jagstzeller Haus- und Hofchroniken** zum Preis von je 35,00 Euro

bei der Gemeindeverwaltung Jagstzell, Gemeindekasse.

IMPRESSUM

Jagstzeller Mitteilungen

Jahrgang 60

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Jagstzell

Erscheinungsweise: wöchentlich
Aktuelle Auflage: 720
Jahresbezugspreis: 37,10 Euro

Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Jagstzell
Hauptstraße 4, 73489 Jagstzell

Verantwortung:
Verantwortlich für alle amtlichen Inhalte, die Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und die Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung in Jagstzell ist Bürgermeister Patrick Peukert oder sein Vertreter im Amt. Für alle weiteren Inhalte ist der jeweilige Auftraggeber verantwortlich.

Satz, Druck und Anzeigen:
Krieger-Verlag GmbH
Postfach 1103, 74568 Blaufelden
Tel. 07953/9801-0, Fax 07953/9801-90

Gemeindeverwaltung

E-Mail: sekretariat@jagstzell.de
Zentrale: 07967/9060-0
Fax: 07967/9060-25

Bürgermeister Patrick Peukert 90 60-0

Sachgebiete und Ansprechpartner

- **Vorzimmer Bürgermeister**
  Frau Benz 90 60-12
- **Sanierungsgebiet**
  Frau Schlosser 90 60-14
- **Hauptamtsleitung**
  Herr Freytag 90 60-0
- **Stellvertretende Hauptamtsleitung Personal/Digitalisierung/IT/EDV**
  Frau Bauer 90 60-35
- **Bürgeramt, Rentenstelle, Gewerbeamt**
  Frau Stahl / Frau Häffner 90 60-22
- **Standesamt**
  Frau Burger 90 60-26
- **Baugesuche, Geschäftsstelle Gemeinderat**
  Frau Egetenmeier 90 60-27
- **Technischer Mitarbeiter**
  Herr Herrmann 90 60-28
- **Friedhofsangelegenheiten, Tourismus, Fundsachen**
  Frau Kurz 90 60-29
- **Kämmerer, Haushalts- u. Zuschusswesen Finanzverwaltung**
  Herr Lüffe 90 60-31
- **Beiträge, Steuern, Gebühren (Wasser/Abwasser)**
  Frau Haag 90 60-32
- **Gemeindekasse**
  Frau Scharfenecker 90 60-33
  Frau Kuhn 90 60-34

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstagnachmittag 14.00 bis 18.00 Uhr
Bürgeramt: Mittwoch geschlossen

Außerhalb dieser Öffnungszeiten können Termine vereinbart werden. Wir bitten Sie, diese beim zuständigen Sachbearbeiter vorab telefonisch anzumelden.

Bankverbindung

Kreissparkasse Ostalb
Kto.-Nr. 110 602 422 (BLZ 614 500 50)
IBAN: DE63614500500110602422
BIC: OASPDE6AXXX

VR Bank Ellwangen
Kto.-Nr. 391 262 009 (BLZ 614 910 10)
IBAN: DE31614910100391262009
BIC: GENODES1ELL

www.jagstzell.de

Gender-Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die Verwendung geschlechterspezifischer Sprachformen verzichtet. Bei allen Bezeichnungen, die auf Personen bezogen sind, meint die gewählte Formulierung sämtliche Geschlechteridentitäten.

Wichtige Rufnummern und Adressen

Notdienste

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): 116117 (Anruf ist kostenlos).

Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer 116117 oder online über das „Patienten-Navi" unter www.116117.de

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116 117
Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Aalen
Ostalb-Klinikum Aalen, Im Kälblesrain 1, 73430 Aalen

Montag	18.00 – 21.00 Uhr
Dienstag	18.00 – 21.00 Uhr
Mittwoch	16.00 – 21.00 Uhr
Donnerstag	18.00 – 21.00 Uhr
Freitag	16.00 – 21.00 Uhr
Sa, So und an Feiertagen	8.00 – 21.00 Uhr

Weitere Information: In der Allgemeinärztlichen Bereitschaftspraxis Aalen wird zusätzlich ein fachärztlicher Dienst angeboten.

Kinderärztlicher Dienst
Samstag 9.00 – 20.00 Uhr

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Schwäbisch Gmünd
Stauferklinikum Schwäbisch Gmünd,
Wetzgauer Str. 85, 73557 Mutlangen

Öffnungszeiten:

Montag	18.00 – 22.00 Uhr
Dienstag	18.00 – 22.00 Uhr
Mittwoch	16.00 – 22.00 Uhr
Donnerstag	18.00 – 22.00 Uhr
Freitag	18.00 – 22.00 Uhr
Sa., So .u. an Feiertagen	10.00 – 20.00 Uhr

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Schwäbisch Gmünd
Stauferklinikum Schwäbisch Gmünd,
Wetzgauer Str. 85, 73557 Mutlangen
Öffnungszeiten:
Sa., So. u. an Feiertagen 8.00 – 20.00 Uhr.

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Crailsheim
Klinikum Crailsheim, Gartenstr. 21, 74564 Crailsheim

Öffnungszeiten:
Sa., So. u. an Feiertagen 10.00 – 18.00 Uhr
Gerne können Sie jederzeit selbst die aktuellen Informationen zu den Notfallpraxen auf der Homepage der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg einsehen:
https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden

Hinweis: Für den Zahnärztlichen Notdienst sowie den Apothekennotdienst ist die KVBW **nicht** zuständig.

Zahnärztlicher Notfalldienst
Den zahnärztlichen Notfalldienst erreichen Sie unter der Tel. 01801/116116 (0,039 €/min).

Weitere Informationen finden Sie unter https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/. Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

Apothekennotdienstbereitschaft
Die Apothekennotdienst-Hotline der deutschen Apotheker erreichen Sie kostenlos aus dem deutschen Festnetz unter 0800 00 22833 oder von einem Mobiltelefon unter 22833 (max. 69 Cent/Min.). Mit der Apotheken- und Notdienst-Suche von apotheken.de finden Sie deutschlandweit jederzeit eine offene Apotheke. Abends oder am Wochenende finden Sie Apotheken mit Nachtdienst, Wochenend-Bereitschaft oder Sonntagsdienst.

Vogel aus dem Nest gefallen?
Verletztes Tier gefunden?
Tierschutzverein Altkreis Crailsheim
Tel. 017639157875

Rufnummern-Service

Wer-hilft-wem-Büro Tel. 0151/29112349
Öffnungszeit:
Donnerstag von 17.00 – 18.00 Uhr
Interimsrathaus, Bürgersaal,
Hauptstr. 4, 73489 Jagstzell

Frauen- und Kinderschutzeinrichtung des Ostalbkreises (Frauenhaus)
Tel. 07171/2426

Frauennotruf
Bundesweites, kostenloses Frauennotruftelefon:
Rund um die Uhr erreichbar unter
Tel. 08000/116016

Telefonseelsorge:
Gesprächspartner rund um die Uhr
Tel. 0800/1110111 oder Tel. 0800/1110222

Katholische Sozialstation St. Martin gGmbH

- Häuslicher Pflegedienst
- Alten- und Krankenpflege, Haus- und Familienpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Betreuungsdienste, Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppen für an Demenz Erkankte, kostenlose Beratung zu allen Fragen der Pflege.

Büro: Ellwangen, Nikolaistraße 12,
Tel. 07961/9339950

Ökumenische Arbeitsgemeinschaft - Hospizdienst Ellwangen
Mitfühlen - Mittragen - Begleiten
Tel. 07961/969 54 32
Mobil: 01627 64 10 44

Störungsnummern für Strom und Gas
Servicenummern der EnBW ODR in Ellwangen
Strom Tel. 07961/9336-1401
Gas Tel. 07961/9336-1402

Bitte beachten!

Mitteilungsblatt zum Jahreswechsel

Die letzte Ausgabe

Ihres Mitteilungsblattes in diesem Jahr erscheint in der Woche vom 15. bis 20. Dezember 2025 mit Weihnachtsglückwunsch-Anzeigenteil. Infolge der Feiertage über Weihnachten und Neujahr wird

die erste Ausgabe des Mitteilungsblattes 2026

in der Woche vom 5. bis 10. Januar 2026 (KW 2) herausgegeben. Deshalb müssen sämtliche Termine und Bekanntmachungen bis 9. Januar 2026 **bereits in der Weihnachtsausgabe (51. Woche 2025)** veröffentlicht werden. Wir bitten alle Anzeigenkunden und Verfasser von kirchlichen, Schul- und Vereinsnachrichten, ihre Anzeigen und Berichte für diesen Zeitraum rechtzeitig einzureichen.

Wir bitten Sie heute schon um Vormerkung und Beachtung, wofür wir Ihnen im Voraus besten Dank sagen.

Krieger-Verlag, Blaufelden

Amtliche Bekanntmachungen

Absetzungen bei Abwassergebühr 2025

In der Abwassersatzung der Gemeinde Jagstzell ist geregelt, dass Wassermengen, die nachweislich nicht in die öffentlichen Abwasseranlagen eingeleitet werden, auf Antrag bei der Bemessung der Abwassergebühr abgesetzt werden.
Wird bei landwirtschaftlichen Betrieben die abzusetzende Wassermenge nicht durch Messung (Stallzähler) festgestellt, werden die nicht eingeleiteten Mengen pauschal ermittelt. Dabei ist der Umrechnungsschlüssel für Tierbestände in Viheinheiten (§ 51 Bewertungsgesetz) entsprechend anzuwenden.

Alle **Landwirte,** die **keinen Stallzähler** haben und an die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Jagstzell angeschlossen sind, werden gebeten, eine Kopie des Bescheides der Tierseuchenkasse für das Jahr 2025 (nicht die Meldung an die Tierseuchenkasse) bis spätestens 30. Januar 2026 der Gemeindeverwaltung (Zimmer 1.02) vorzulegen.

Die Vorlage kann auch per E-Mail an
steueramt@jagstzell.de
oder per Fax unter der Nummer 07967/9060-25 erfolgen.

Ohne Vorlage dieses Bescheids kann keine Absetzung der Abwassergebühr erfolgen. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass eine nachträgliche Änderung bzw. Berichtigung des Gebührenbescheids nicht erfolgt!

Es ergeht kein weiteres Schreiben!

Öffentliche Gemeinderatssitzung am Montag, 15.12.2025

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats findet am **Montag, 15.12.2025, um 19.00 Uhr im Bürgersaal des Interimsrathauses, Hauptstraße 4,** statt.
Zu dieser Sitzung lade ich freundlich ein.

Patrick Peukert
Bürgermeister

Die Sitzung ist öffentlich, der zeitweilige Ausschluss der Öffentlichkeit bleibt vorbehalten.

Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe von Beschlüssen
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Kommunale Wärmeplanung im Konvoi Kocher-Jagst
   - Vorstellung durch Herrn Aich von der Geo Data GmbH
   - Beschluss Wärmeplan und ausgewählte Maßnahmen
5. Freiwillige Feuerwehr Jagstzell Wahl des Feuerwehrkommandanten
   hier: Zustimmung durch den Gemeinderat
6. Haushaltsplan und Haushaltssatzung für das Jahr 2026
7. Bauvorbescheid:
   Rothof - zurück zur Natur: Beherbergung mit 5 Apartments für bis zu 15 Gäste auf dem Grundstück Rothof 1, Flst. Nr. 3720, Jagstzell
   Erteilen des gemeindlichen Einvernehmens (Außenbereich)
8. Gemeindeverbindungsstraße zwischen Ellwangen-Kalkhöfe und Jagstzell-Schweighausen
   hier: Mögliche Errichtung einer Fahrradstraße
9. Neubau Rathaus/modernes Dienstleistungszentrum
   Vergabe Leistungen Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator (SiGeKo)
10. Neukalkulation von Gebühren für die Entsorgung von Schlamm aus Kleinkläranlagen und Inhalt aus geschlossenen Gruben
11. Annahme von Spenden
    Hier: Spende Herbstmarkt 2025, Weihnachtsbäume
12. Verschiedenes, Bekanntgaben
13. Anfragen der Mitglieder des Gemeinderates
14. Frageviertelstunde

Ein nicht öffentlicher Teil geht voraus.

Die dazugehörigen Sitzungsunterlagen finden Sie im Ratsinformationssystem der Gemeinde Jagstzell unter www.jagstzell.ris-portal.de. Die Tagesordnung sowie die Sitzungsvorlagen können Sie im eingerichteten Sitzungsportal
- über Ihren Browser
oder
- über eine App an Ihrem Tablet oder Handy einsehen und/oder abrufen.

https://jagstzell.ris-portal.de

Ein Passwort ist für den öffentlichen Bereich nicht notwendig.

Haltverbot in der Rosenberger Straße

Aufgrund eines Schwertransports gilt im Steigungsbereich der Rosenberger Straße (K 3321) im Zeitraum vom 12.12.2025, 20.00 Uhr, bis zum 19.12.2025, 6.00 Uhr, ein absolutes Haltverbot.

Der Geschäftsbereich des Landratsamts Ostalbkreis hat hierzu mit Schreiben vom 10.12.2025 die entsprechende Anordnung erlassen.

Wir bitten um Beachtung.

Gemeindeverwaltung über die Weihnachtsfeiertage geschlossen

Hinweis zur Schließung der Gemeindeverwaltung:
Die Gemeindeverwaltung ist **ab Heiligabend** bis einschließlich **6.1.2026** (Feiertag Heilige Drei Könige) **geschlossen.**

Für **Sterbefälle** wird ein **Bereitschaftsdienst** eingerichtet.
Bitte denken Sie daran, Personalausweise oder Reisepässe rechtzeitig vor diesem Zeitraum im Bürgeramt zu beantragen.

Wir bitten um Beachtung. Ihre Gemeindeverwaltung

Öffentliche Bekanntmachung

Genehmigung der 28. Änderung des Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft (VVG) Ellwangen im Bereich „Dollishäusle-West" in Adelmannsfelden

Das Regierungspräsidium Stuttgart hat mit Bescheid vom 17.3.2025, GZ: RPS21-2511-444/9 mitgeteilt, dass für die vom gemeinsamen Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Ellwangen am 13.12.2021 beschlossene 28. Änderung des Flächennutzungsplanes nach Ablauf der in § 6 Abs. 4 Satz 1 BauGB genannten Monatsfrist mit Wirkung vom 12.3.2025, die Genehmigungsfiktion eingetreten ist (§ 6 Abs. 4 Satz 4 BauGB). Das heißt, die Genehmigung wurde kraft der Fiktion erteilt und steht rechtlich der Erteilung der Genehmigung gleich und hat dieselbe Wirkung wie eine Genehmigung.

Maßgebend ist der beigefügte Plan, gefertigt vom Stadtplanungsamt der Stadt Ellwangen, vom 13.12.2021. Die 28. Änderung des Flächennutzungsplanes wird gem. § 6 Abs. 5 BauGB mit dieser Bekanntmachung der Genehmigung wirksam.

Jeder kann die Flächennutzungsplanänderung, die Begründung und die zusammenfassende Erklärung nach § 6a Abs. 1 BauGB während der Rathausöffnungszeiten beim Stadtplanungsamt Ellwangen, Spitalstraße 4, Zimmer 322, einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen. Die Unterlagen können auch im Internet unter www.ellwangen.de unter der Rubrik „Leben & Gesellschaft", „Bauen & Wohnen", „Flächennutzungsplan" abgerufen werden.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplanes und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

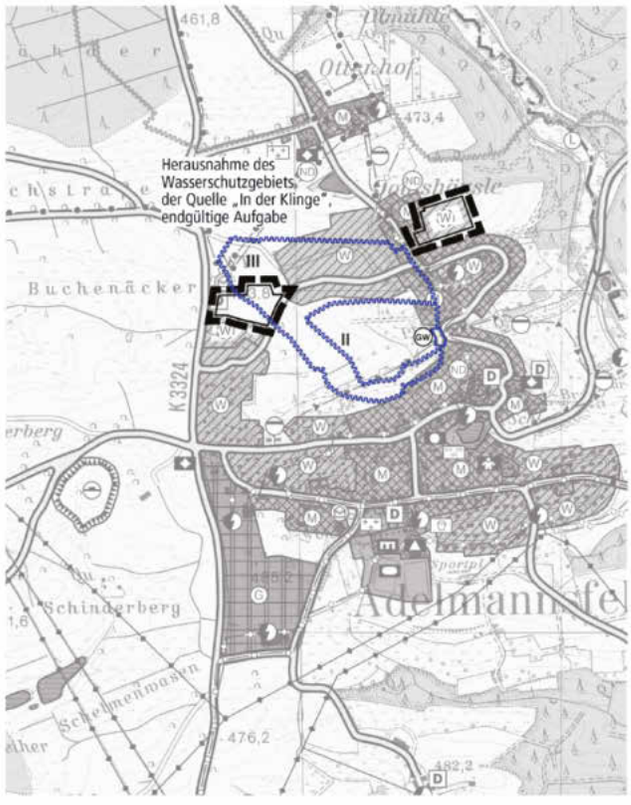
wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Flächennutzungsplanänderung schriftlich gegenüber der Stadt Ellwangen unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Nach § 4 Abs. 4 und 5 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) gilt: Flächennutzungsplanänderungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Flächennutzungsplanänderung verletzt worden sind,
2. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 GemO genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Stadt Ellwangen unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich oder elektronisch geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach § 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 GemO geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 GemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Für die VVG Ellwangen
gez. Michael Dambacher, Oberbürgermeister



Abgrenzungsplan
28. Änderung FNP der VVG Ellwangen
Adelmannsfelden "Dollishäusle-West"
(FNP-Bestand vor Änderung)

N

0 200 400 600 800m

Öffentliche Bekanntmachung

Genehmigung der 29. Änderung des Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft (VVG) Ellwangen im Bereich „Bauhof Geiselrot" in Rosenberg

Das Regierungspräsidium Stuttgart hat mit Bescheid vom 17.3.2025, GZ: RPS21-2511-444/10 mitgeteilt, dass für die vom gemeinsamen Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Ellwangen am 13.12.2021 beschlossene 29. Änderung des Flächennutzungsplanes nach Ablauf der in § 6 Abs. 4 Satz 1 BauGB genannten Monatsfrist mit Wirkung vom 12.3.2025, die Genehmigungsfiktion eingetreten ist (§ 6 Abs. 4 Satz 4 BauGB). Das heißt, die Genehmigung wurde kraft der Fiktion erteilt und steht rechtlich der Erteilung der Genehmigung gleich und hat dieselbe Wirkung wie eine Genehmigung.

Maßgebend ist der beigefügte Plan, gefertigt vom Stadtplanungsamt der Stadt Ellwangen, vom 13.12.2021. Die 29. Änderung des Flächennutzungsplanes wird gem. § 6 Abs. 5 BauGB mit dieser Bekanntmachung der Genehmigung wirksam.

Jeder kann die Flächennutzungsplanänderung, die Begründung und die zusammenfassende Erklärung nach § 6a Abs. 1 BauGB während der Rathausöffnungszeiten beim Stadtplanungsamt Ellwangen, Spitalstraße 4, Zimmer 322, einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen. Die Unterlagen können auch im Internet unter www.ellwangen.de unter der Rubrik „Leben & Gesellschaft", „Bauen & Wohnen", „Flächennutzungsplan" abgerufen werden.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtlich Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplanes und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

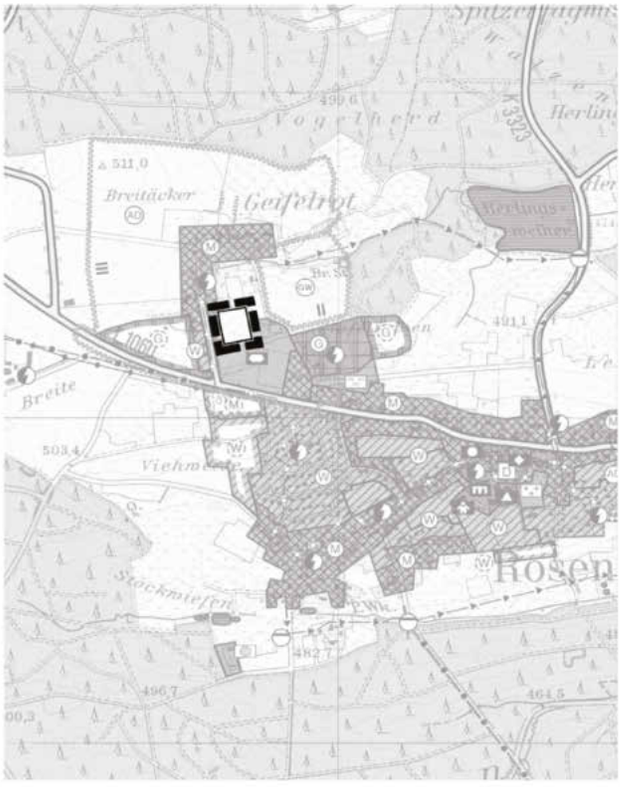
wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Flächennutzungsplanänderung schriftlich gegenüber der Stadt Ellwangen unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Nach § 4 Abs. 4 und 5 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) gilt: Flächennutzungsplanänderungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Flächennutzungsplanänderung verletzt worden sind,
2. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 GemO genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Stadt Ellwangen unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich oder elektronisch geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach § 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 GemO geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 GemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Für die VVG Ellwangen
gez. Michael Dambacher, Oberbürgermeister



Abgrenzungsplan
29. Änderung FNP der VVG Ellwangen
Rosenberg "Bauhof Geiselrot"
(FNP-Bestand vor Änderung)

Bekanntmachungen anderer Stellen – Weitere Infos

Wie resilient ist unsere Demokratie? Neujahrsimpuls für Europa mit Bundespräsident a. D. Christian Wulff

Der EUROPoint Ostalb und die Gesellschaft für Sicherheitspolitik e. V. laden am 20. Januar 2026 um 18.30 Uhr ins Landratsamt Ostalbkreis in Aalen ein.

Demokratie ist der Eckpfeiler unserer Gesellschaft: sie ermöglicht Teilhabe, schützt unsere Rechte und schafft Raum für politischen Wandel. Doch in einer Welt, die zunehmend von globaler Instabilität und wachsender Polarisierung geprägt ist, stellen sich drängende Fragen: Wie widerstandsfähig ist unsere Demokratie heute? Wie können wir sie vor internen und externen Bedrohungen bewahren?
Und wie kann jeder Einzelne aktiv dazu beitragen, sie zu schützen und zu beleben?
Christian Wulff, ehemaliger Bundespräsident der Bundesrepublik Deutschland, wird in seinem Vortrag auf diese Fragen eingehen und die Resilienz unserer Demokratie aus seiner umfassenden Perspektive als Staatsmann und Europäer betrachten. Die musikalische Umrahmung der Veranstaltung übernimmt das Kammerensemble des Heeresmusikkorps Ulm.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.
Eine Anmeldung ist jedoch erforderlich unter https://eveeno.com/neujahrsimpuls oder Tel. 07361/503-1215.

LEADER Jagstregion fördert drei Projekte: 292.000 Euro für Biodiversität, Vereinsleben und Veranstaltungsinfrastruktur

Die LEADER-Aktionsgruppe der Jagstregion war für ihre Sitzung des Entscheidungsgremiums am 3. Dezember 2025 in Kirchheim am Ries zu Gast. Kirchheims Bürgermeister Danyel Atalay begrüßte die Teilnehmenden und betonte die Bedeutung des Engagements der LEADER-Aktionsgruppe für die gesamte Region. In der Sitzung wählte das Entscheidungsgremium zukunftsweisende Projekte zur Förderung aus.

LEADER (**L**iaison **E**ntre **A**ctions de **D**éveloppement de l´**E**conomie **R**urale) ist ein Förderprogramm der Europäischen Union, das Projekte im ländlichen Raum unterstützt. Der aktuelle Projektaufruf richtete sich gezielt an öffentliche Träger. Einen Bonus gab es für Maßnahmen, die einen Beitrag zum Schutz der Biodiversität leisten. Alle drei eingereichten Projekte wurden für eine Förderung ausgewählt und erhalten einen Fördersatz von 60 Prozent. Insgesamt stellt die LEADER-Aktionsgruppe für die Projekte rund 292.000 Euro an EU-Mitteln bereit.

Als Gemeinschaftsprojekt der Kommunen in der Jagstregion bekam das Projekt „Miniwildnis – gemeinsam für mehr Biodiversität in unserer Heimat" den Zuschlag zur Förderung. Die Kommunen werden mit Informationsschildern auf kleinräumige, naturnahe Rückzugsräume für heimische Tier- und Pflanzenarten aufmerksam machen. Angesichts des dramatischen Rückgangs der Artenvielfalt sind solche Flächen als ökologische Inseln von großer Bedeutung. Die Informationsschilder machen die ökologische Funktion der Flächen sichtbar und laden alle ein, selbst aktiv zu werden und mittels QR-Code die eigenen Naturbeobachtungen auf einer digitalen Bildungsplattform einzutragen.

In der Gemeinde Bühlertann bekommen die Vereine eine neue Heimat. Mit dem Projekt „Aus Alt wird Neu: Vereinszentrum Bühlertann im Kreislauf" entsteht ein multifunktionales Vereinszentrum, das mehreren Vereinen als Lager- und Veranstaltungsstätte dient. Die Besonderheit bei diesem Projekt ist die ressourcenschonende Bauweise. Im Sinne der Kreislaufwirtschaft werden Teile des ehemaligen örtlichen Salzlagers und der Landeserstaufnahmestelle Ellwangen wiederverwendet. Das neue Vereinszentrum bietet künftig sichere, barrierefreie Räume für Vereinsaktivitäten – vom Fastnachtswagenbau bis zur Jugendarbeit.

Das Projekt „Aktionsfläche und Stromversorgung – Veranstaltungsinfrastruktur Bucher Stausee" schafft eine dauerhafte Stromversorgung und eine befestigte Aktionsfläche für den beliebten Festplatz. Damit entfallen aufwendige temporäre Installationen. Veranstaltungen wie das Seefest oder der Advent am See können künftig professioneller durchgeführt werden.

Die ausgewählten Vorhaben starten in den kommenden Monaten mit der Umsetzung und leisten einen wichtigen Beitrag zur ökologischen, sozialen und kulturellen Entwicklung der Region.

Interessierte können sich mit ihren Projektideen jederzeit an das Regionalmanagement der Jagstregion wenden. Bis zum Ende der Förderperiode im Jahr 2027 stehen regelmäßig Gelder zur Förderung von Projekten zur Verfügung: info@jagstregion.de, Tel. 07961/567-3362.

Jetzt Fördergelder für Kleinprojekte in der Jagstregion beantragen

Am 19. November 2025 gab der Minister für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Peter Hauk MdL bekannt: „Das Land Baden-Württemberg wird das sogenannte Regionalbudget zur Förderung von Kleinprojekten bis 20.000 Euro nicht nur weiterführen, sondern auch die Mittel hierfür aufstocken. Damit stärken wir direkt die Handlungsfähigkeit unserer ländlichen Regionen und bürgerschaftlichen Initiativen."

Damit stehen der LEADER-Aktionsgruppe auch für das Jahr 2026 Fördergelder für das Förderprogramm „Regionalbudget" vom Land Baden-Württemberg sowie der Landkreise Ostalbkreis und Schwäbisch Hall in Höhe von rund 166.700 Euro zur Verfügung, die an Kleinprojekte vergeben werden können. Hierbei winkt ein attraktiver Fördersatz von 80 Prozent der Nettokosten. Auf eine Förderung können sich Unternehmen, Kommunen, Institutionen, Privatpersonen und Vereine mit ihrer Projektidee bewerben, sofern das Kleinprojekt 20.000 Euro Nettokosten nicht übersteigt und es innerhalb der Jagstregion umgesetzt werden kann. Es kann pro Antragsteller nur ein Projektantrag eingereicht werden.

Die Kleinprojekte sollen die Infrastruktur und die Lebensqualität ländlicher Gebiete stärken. Bei diesem Aufruf werden Kleinprojekte begünstigt, die einen besonderen Beitrag zur Unterstützung und Aufbau innovativer und moderner Wirtschaftsstrukturen in der Jagstregion leisten. Generell werden beispielsweise Ausrüstungskosten oder kleinere Baumaßnahmen unterstützt. Ebenso sind Förderungen für kleine Dorfverschönerungen, wie die Gestaltung von Dorftreffpunkten oder Freiflächen denkbar. Auch die Einrichtung bzw. der Umbau von Einrichtungen der Grundversorgung, von öffentlichen Gebäuden oder Vereinsgebäuden kann gefördert werden. Zudem können Tourismusprojekte wie Lehr-, Natur- und Erlebnispfade, der Ausbau von Freizeiteinrichtungen wie Spielplätzen, Bike- und Skateparks oder auch die Erschließung von kulturellen Denkmälern einen Zuschuss erhalten.

Interessierte können sich mit ihrer Projektidee ab sofort beim Regionalmanagement, welches unter Tel. 07961 567 -3364 oder info@jagstregion.de erreichbar ist, melden. Das Regionalmanagement begleitet Projektträger gerne bei der Antragstellung und steht beratend zur Seite. Anträge sind bis zum 12. Februar 2026 per E-Mail bei der Geschäftsstelle der LEADER-Aktionsgruppe Jagstregion einzureichen.

Mittels einsehbarer Auswahlkriterien wählt das Entscheidungsgremium der Aktionsgruppe voraussichtlich am 27. April 2026 aus den eingegangenen Anträgen Projekte für eine Förderung aus. Nach einem positiven Beschluss wird ein Fördervertrag zwischen dem Antragsteller und dem LEADER-Verein der Jagstregion geschlossen und das Projekt kann in die Umsetzung gehen. Beim Regionalbudget handelt es sich um jährlich festgesetzte Fördergelder, sodass Antragsteller ihr Projekt spätestens bis 16. Oktober 2026 zum Abschluss bringen müssen. Die Auszahlung der Fördergelder erfolgt nach Einreichung eines Zahlungsantrags.

Details zum Projektaufruf vom 8. Dezember 2025 für das Regionalbudget 2026:

- Stichtag zur Einreichung der Projektanträge: Donnerstag, 12. Februar 2026
- Voraussichtlicher Auswahltermin: Montag, 27. April 2026
- Höhe des Fördermittelbudgets: 166.666,67 €
- Themenbereiche: alle Handlungsfelder des Regionalen Entwicklungskonzepts
- Förderschwerpunkt: Unterstützung und Aufbau innovativer und moderner Wirtschaftsstrukturen.
- Die Projektauswahlkriterien sind unter www.jagstregion.de öffentlich zugänglich
- Es kann pro Antragsteller nur ein Projektantrag eingereicht werden.
- Adresse für die Einreichung der Anträge und Auskünfte zum Aufruf:

LEADER Jagstregion, Postadresse:
Obere Straße 13, 73479 Ellwangen.
Sitz der Geschäftsstelle: Obere Straße 11, 73479 Ellwangen. Tel. 07961/567-3364.
E-Mail: info@jagstregion.de

Vor Antragseinreichung wird eine frühzeitige Kontaktaufnahme mit der LEADER-Geschäftsstelle Jagstregion zur Überprüfung der grundsätzlichen Förderfähigkeit der Projektidee unbedingt empfohlen

Neue LEADER-Förderrunde gestartet: Chancen für Frauen, Natur, Kultur- und Bildungsinitiativen

Die LEADER-Aktionsgruppe Jagstregion gibt den Startschuss für eine neue Förderrunde. Für diese Förderrunde sucht die LEADER-Aktionsgruppe Projekte in den Förderbereichen „innovative Maßnahmen für Frauen", „Landschaftspflege" und „private nicht-investive Vorhaben". Mit der finanziellen Unterstützung möchte die Jagstregion die Entwicklung im ländlichen Raum durch innovative und nachhaltige Projekte vorantreiben.

Für diese Förderrunde sind Frauen angesprochen, die in nichtlandwirtschaftliche Unternehmen investieren und damit beispielgebende Projekte für die Region schaffen wollen. Gefördert werden Ideen, die qualifizierte Arbeitsplätze für Frauen schaffen und innovative Ansätze zur Chancengleichheit, Teilhabe und Stärkung von Frauen in der Arbeitswelt unterstützen.

Im Bereich Landschaftspflege sucht die LEADER-Aktionsgruppe Projekte, die beispielsweise zum Erhalt von Natur- und Kulturlandschaften oder zum Schutz der Biodiversität und zur Verbesserung der ökologischen Qualität von Flächen beitragen.

Auch private Projekte, die keine baulichen oder infrastrukturellen Investitionen beinhalten, sind förderfähig. Dazu zählen zum Beispiel einmalige Veranstaltungen oder kulturelle Initiativen, die Erstellung von Konzepten, Beratungs- und Weiterbildungsangeboten, oder Workshops, die das Leben in der Region bereichern.

Förderberechtigt sind je nach Förderbereich sowohl öffentliche als auch private Träger, Vereine, Verbände, Unternehmen, Landwirte und Einzelpersonen, die einen Beitrag zur Entwicklung der Region leisten möchten.

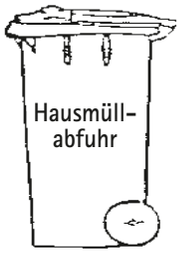
Interessierte können ihre Projektanträge bis zum 3. Februar 2026 bei der LEADER-Aktionsgruppe Jagstregion einreichen.

Im Vorfeld wird dringend empfohlen mit dem Regionalmanagement Kontakt aufzunehmen, um die Projektidee und den Ablauf zu besprechen. Voraussichtlich am 27. April 2026 erfolgt die Projektauswahl durch das Entscheidungsgremium. Weitere Informationen zum aktuellen Projektaufruf, zu den Förderbedingungen sowie zu den Antragsformularen sind auf der Website der LEADER-Aktionsgruppe Jagstregion unter www.jagstregion.de zu finden.

Kontakt: LEADER Jagstregion, Postadresse: Obere Straße 13, 73479 Ellwangen. Sitz der Geschäftsstelle: Obere Straße 11, 73479 Ellwangen. Tel. 07961/567-3362. E-Mail: info@jagstregion.de

Sperrmüll-, Müllentsorgung

Hausmüllabfuhr



Die nächste Hausmüllabfuhr findet am

Montag, 15.12.2025,

ab 7.00 Uhr

statt.

Die GOA informiert:

Biotonnen-Kontrollen: Nur offizielle GOA-Papierbeutel verwenden

Die GOA führt derzeit verstärkte Kontrollen der Biotonnen im Landkreis durch. Erste Auswertungen zeigen: In vielen kontrollierten Tonnen werden nicht die offiziellen GOA-Papierbeutel, sondern andere Papierbeutel verwendet. Das ist ein Problem – und deshalb weist die GOA nochmals ausdrücklich darauf hin, dass ausschließlich die offiziellen GOA-Papierbeutel verwendet werden dürfen.

Warum ist das so wichtig?

Die Kosten für die Biotonne und die wöchentliche Leerung werden durch den Kauf der offiziellen Papierbeutel abgedeckt, da sowohl für die Biotonne als auch die Leerung keine Gebühren erhoben werden. Nur wenn alle Haushalte die offiziellen Beutel nutzen, kann das System zuverlässig und kostendeckend funktionieren.

Was passiert bei Fehlbefüllung?

Wird bei der Kontrolle festgestellt, dass andere Papierbeutel verwendet wurden, oder die Tonne anderweitig falsch befüllt ist, erhalten die betroffenen Haushalte ein Informationsschreiben. Darin wird appelliert, künftig auf eine richtige Trennung und Verwendung der offiziellen GOA-Papierbeutel zu achten, um weitere Konsequenzen zu vermeiden. Ziel ist die Aufklärung – nicht die Bestrafung.

So erkennen Sie die richtigen Beutel

- Die offiziellen GOA-Papierbeutel sind mit dem GOA-Logo und einer orangenen Banderole gekennzeichnet.
- Sie sind bei allen GOA-Agenturen, auf jedem Wertstoffhof und in der Zentrale in Mögglingen erhältlich.

Bei Fragen oder Unsicherheiten können sich die Bürger jederzeit telefonisch oder per E-Mail an den GOA-Kundenservice wenden. Weitere Informationen gibt es unter www.goa-online.de.

Aktuelle Informationen
aus Ihrer Gemeinde
finden Sie hier im Mitteilungsblatt

Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Jagstzell

Hauptversammlung 2025 der FFW Jagstzell

Am Samstag, 29.11.2025, fand die Jahreshauptversammlung 2025 der FFW Jagstzell im Florianssaal des Rettungszentrums statt. Kommandant Thomas Stahl konnte 42 aktive Feuerwehrkameradinnen und Kameraden, 3 Mitglieder der Altersabteilung und 10 Mitglieder der Jugendfeuerwehr begrüßen. Sein besonderer Gruß galt Bürgermeister Patrick Peukert, dem Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbandes Ostalbkreis Jürgen Kasprowitsch sowie dem Ehrenkommandanten Josef Gärtner und den Kameraden der Altersabteilung.

Im Gedenken an die verstorbenen Kameraden erhoben sich die Anwesenden von ihren Plätzen.

In seinem Bericht blickte Kommandant Stahl auf das vergangene Jahr zurück. Er bedankte sich bei seinem Stellvertreter Jonas Müller, bei den Zug- und Gruppenführern, den Betreuern der Jugendfeuerwehr, bei den Gerätewarten, Schriftführer, Kassierer sowie beim Ausschuss für die Mitarbeit und bei der ganzen Mannschaft für die gute Zusammenarbeit. Bürgermeister Peukert und der Gemeindeverwaltung dankte er für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung.

Die FFW Jagstzell musste 2025 zu insgesamt 7 Einsätzen ausrücken. Dies waren unter anderem zwei Brandeinsätze, Einsätze zur technischen Hilfeleistung und sonstige Einsätze wie Türöffnungen.

Die FFW leistete auch dieses Jahr wieder Brand- und Sicherheitswachen in der Turnhalle sowie verschiedene Straßensperrungen bei Veranstaltungen und Prozessionen in der Gemeinde.

Auf den Bericht des Kommandanten folgte der Bericht des Schriftführers Michael Hald. Dieser trug das Protokoll der Hauptversammlung 2024 vor.

Nächster Tagesordnungspunkt war der Bericht des Kassierers Stefan Zeller. Die Kasse wurde von den Kassenprüfern Wolfram Stegmaier und Benjamin Weinschenk geprüft und eine einwandfreie Kassenführung bestätigt.

Nun folgte der Bericht des Jugendwarts der Jugendfeuerwehr Ralph Rathgeb.

Er blickte auf ein ereignisreiches Jahr zurück. 18 Mädchen und Jungen nahmen regelmäßig – und mit viel Motivation – an Übungen und Veranstaltungen teil. Höhepunkte waren das Floriansfest, das Vereinsschießen sowie die erste große 24-Stunden-Übung, bei der die Jugendlichen mehrere realitätsnahe Einsätze meisterten.

Im Sommer standen Grillabend, Kreisfeuerwehrtag und das fünftägige Kreiszeltlager in Neresheim auf dem Programm – mit Ausflügen zur Feuerwehr-Erlebniswelt Augsburg, in den Zoo, ins Freibad sowie einer Nachtwanderung und einer Lagerrallye. Weitere Aktivitäten umfassten die Teilnahme an der Baumpflanz-Challenge,

v. l. n. r: Bürgermeister Peukert, Kdt. Thomas Stahl, Wolfram Stegmaier, Jürgen Kasprowitsch, stellv. Kdt. Jonas Müller

eine Orientierungsfahrt in Lorch, die Mitwirkung an der Hauptübung der Feuerwehr sowie die Absicherung des Laternenumzugs.
Zum Schluss bedankte sich Ralph Rathgeb für die Unterstützung der Gemeinde, bei Kommandant Stahl und seinem Stellvertreter Jonas Müller, und allen, die die Jugendfeuerwehr unterstützt haben.
Auf den Bericht des Jugendfeuerwehrwartes folgten die Entlastungen, die einstimmig gewährt wurden.
Bürgermeister Peukert führte in seinem Grußwort aus, dass die Freiwillige Feuerwehr Jagstzell für die Sicherheit der Gemeinde unverzichtbar ist. Sie leistet wichtige Arbeit bei Rettungseinsätzen und beim Schutz der Bevölkerung, wie der Jahresbericht mit sieben vielfältigen Einsätzen zeigt. Die Aufgaben der Feuerwehr werden immer anspruchsvoller und erfordern umfangreiche Ausbildung, regelmäßige Übungen sowie moderne Ausrüstung, in die die Gemeinde zuletzt deutlich investiert hat. Besonderes Lob gilt der engagierten Jugendarbeit, der Brandschutzerziehung und der Unterstützung zahlreicher Veranstaltungen im Ort. Die hohe Anerkennung in der Bevölkerung zeigt sich auch am Erfolg eigener Feste wie dem Floriansfest. Der Gemeinderat dankt den Feuerwehrangehörigen für ihren ehrenamtlichen, verantwortungsvollen Einsatz und wünscht weiterhin gutes Gelingen und sichere Einsätze.
Im Rahmen seiner Grußworte ging der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes Ostalb Jürgen Kasprowitsch auf das Thema Finanzen ein und erläuterte die Zuwendungen des Landes Baden-Württemberg für anstehende, landesweite Sammelbeschaffungen für Fahrzeuge. Auch brachte er die Kammeraden bei den Themen Digitalfunk und Kreisausbildung auf den neuesten Stand.
Als nächster Tagesordnungspunkt folgten die Neuaufnahmen:
Bastian Baum konnte von Kommandant Stahl in die aktive Wehr der FFW Jagstzell aufgenommen werden.
Erster Höhepunkt der Versammlung war der Tagesordnungspunkt Wahlen.
Kommandant Stahl stellte sich erneut zur Wahl. Bürgermeister Peukert erklärte sich bereit, als Wahlleiter zu fungieren, unterstützt durch Jürgen Kasprowitsch. In geheimer Wahl wurde Kommandant Stahl einstimmig in seinem Amt bestätigt.
Stahl bedankte sich für die Wiederwahl und erklärte, dass es für ihn eine Ehre sei, wieder Verantwortung für die FFW zu übernehmen, und versprach, sich weiterhin mit vollem Engagement für die Feuerwehr einzusetzen.
Als Ausschussmitglieder wurden Andreas Engelhard und Thomas Stahl für eine weitere Wahlperiode in den Feuerwehrausschuss gewählt.
Ein weiterer Höhepunkt war die Überreichung der Ehrenmedaille in Silber des Landesfeuerwehrverbandes an Kommandant Stahl für den jahrzehntelangen Einsatz für das Feuerwehrwesen. Sein Stellvertreter Jonas Müller überreichte ihm die Urkunde und erläuterte den Werdegang von Thomas Stahl.
Es folgten die Ehrungen und Beförderungen:
Für 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst konnte Wolfram Stegmaier mit dem Feuerwehr-Ehrenzeichen in Gold ausgezeichnet werden.
Die Truppfrau-Ausbildung bzw. Truppmann-Ausbildung Teil 2 haben Alina Stegmaier und Christoph Brenner mit Bravour bestanden.
Die Truppführer-Ausbildung haben Dominik Berger, Lukas Berger, Lasse Bilek, Florian Gärtner, Felix Hald, Jonas Stahl und Valentin Junker erfolgreich abgeschlossen.
Carolin Stahl und Maximilian Klos haben den Funklehrgang absolviert.
Den Atemschutzlehrgang haben Leon Hald und Christoph Brenner mit Erfolg bestanden.
Peter Klos und Jannik Müller konnten an einer Kranschulung teilnehmen, und Ralph Rathgeb und Felix Schiele besuchten eine Fahrerschulung in Ellwangen.
Florian Mayer und Martin Stegmaier beendeten ihren Dienst bei der FFW Jagstzell und wurden verabschiedet.
Aufgrund bestandener Lehrgänge und geleisteter Dienstjahre konnten Florian Gärtner zum Oberfeuerwehrmann und Marcel Reimche zum Hauptfeuerwehrmann befördert werden.
Zum Abschluss der Hauptversammlung sprach Kommandant Stahl noch einige Termine für das kommende Jahr an und schloss die Hauptversammlung mit dem Feuerwehrgruß:

„Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr"

Volkshochschule Ostalb

VHS in Jagstzell, Rosenberg Adelmannsfelden und online

25H501300
Dipl.-Ing. Silvia Freitag
KI-Assistenten und Automatisierung mit ChatGPT Plus – Fortgeschrittene Anwendungen im Arbeitsalltag

Mit der Plus-Version von ChatGPT eröffnen sich neue Möglichkeiten für die professionelle Nutzung von Künstlicher Intelligenz: Eigene KI-Assistenten entwickeln, Arbeitsprozesse automatisieren und Projekte effizienter umsetzen – all das ist längst keine Zukunftsvision mehr. In diesem Vortrag lernen Sie, wie Sie ChatGPT Plus gezielt für komplexere Aufgaben nutzen können. Neben der Einführung in die erweiterten Funktionen wie Datei-Upload oder Websuche geht es um die Entwicklung eigener KI-gestützter Assistenten für spezifische Fachbereiche. Praxisnahe Projektideen und rechtliche Hinweise runden das Programm ab. Wenn Sie die Plus-Version bereits besitzen, können Sie gerne mitarbeiten.

Inhalte:

- Was bietet ChatGPT Plus? Überblick über erweiterte Funktionen (z. B. Datei-Upload, Webzugriff, spezialisierte Assistenten)
- Eigene KI-Assistenten entwickeln: Einsatzmöglichkeiten in verschiedenen Fachbereichen
- Projektideen zur internen Optimierung und zur Verbesserung der externen Kommunikation
- Automatisierungspotenziale im Berufsalltag erkennen und nutzen

Freitag, 19.12.2025, 17.30 – 19.30 Uhr
Online-Kurs, Gebühr 23,00 €

25HV10901J Werner Gottstein
Der Jakobsweg – 5000 km quer durch Europa

5.000 Kilometer zu Fuß auf dem Jakobsweg quer durch Europa von Bopfingen nach Santiago de Compostella und wieder zurück nach Bopfingen. Werner Gottstein hat den Jakobsweg durch die Schweiz, Frankreich und Spanien auf zwei unterschiedlichen Wegstrecken erpilgert. Er berichtet von seinen spirituellen, persönlichen und Naturerfahrungen auf den Spuren der früheren Pilger, die den Jakobsweg immer von der Haustüre nach Santiago de Compostella und wieder zurückgegangen sind. Fünf Monate und 5.000 km führten durch atemberaubende Landschaften, mittelalterliche Städte, imponierende Kirchen und ermöglichten die Begegnung mit unterschiedlichen und interessanten Menschen.
Mittwoch, 21.1.2026, 18.00 – 19.30 Uhr, Jagstzell, Rathaus, Bürgersaal, Gebühr 5 €

25H21102O Rainer Abele
Digitales Fotobuch - Online-Kurs
Gestalten Sie Ihre individuellen Fotobücher oder ein ganz persönliches Foto-Heft und dokumentieren Sie damit einen schönen Urlaub, ein wichtiges Ereignis, wie eine Hochzeit oder ein Jubiläum, oder das Aufwachsen Ihrer Kinder und Enkel. Ein Fotobuch drucken ist eine gute Alternative zum Fotoalbum. Wenn Sie ein Fotobuch selber gestalten, ist es auch immer ein besonderes Geschenk, denn es bewahrt schöne Erinnerungen und verleiht Ihrem Präsent eine ganz persönliche Note. Jeder Teilnehmer erhält einen Gutschein von CEWE über 24,95 €.
Aktuelle CEWE-Software und Bildmaterial muss vorhanden sein.
Mittwochs 18.30 – 20.45 Uhr,
Ab Mittwoch, 21.1.2026, 2-mal,
Online-Kurs, Gebühr: 39 €

25HV3033RO Dr. med. Josef Zech und Dr. med. Sebastian Hock
KVBW-Vortrag - Schnarchen und Schlafapnoe
Über 9 Prozent aller Frauen und 24 Prozent aller Männer im Alter zwischen 30 und 60 Jahren leiden unter schlafbezogenen Atemstörungen (SBA). Unter ihnen tritt das obstruktive Schlafapnoesyndrom (OSAS) mit 2 Prozent Betroffenheit bei Frauen und 4 Prozent bei Männer am häufigsten auf. Diese Erkrankung ist durch wiederkehrendes Zusammenfallen der oberen Atemwege im Schlaf charakterisiert. Die Betroffenen klagen typischerweise über Schnarchen, eine ausgeprägte Tages- und Morgenmüdigkeit, eine erhöhte Einschlafneigung verbunden mit Mikroschlafattacken und somit über einen nicht erholsamen Schlaf. Grund für das Kollabieren der Atemwege ist zum einen ein reduzierter Muskeltonus im Schlaf, zum anderen anatomisch bedingte Engstellen. Als Folge treten kardiovaskuläre Erkrankungen wie Bluthochdruck, Schlaganfall, Herzinfarkt und andere verstärkt auf. Eine erfolgreiche Reduktion des Schnarchens sowie eine Beseitigung der gefährlichen Atempausen setzt eine frühzeitige Diagnostik voraus und ist unabdingbar.
Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit, dem Referenten Fragen zu stellen.
Anmeldung unter: www.vhs-ostalb.de per E-Mail: info@vhs-ostalb.de oder unter Tel. 07961/8786-986
Mittwoch, 28.1.2026, 19.00 – 20.30 Uhr
Rosenberg, Mehrzweckraum Seniorenresidenz, Gebühr 5 €
Veranstalter ist die VHS-Ostalb in Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg

25H306V1AD Judith Bürzle
Essstörungen bei Kindern und Jugendlichen
Magersucht, Bulimie und Binge-Eating-Störungen sind Formen von Essstörungen. Nicht selten beginnen diese im frühen Jugendalter und beeinträchtigen die Betroffenen selbst, aber auch deren Angehörige im Alltag. Worin unterscheiden sich die verschiedenen Formen von Essstörungen, woran sind sie zu erkennen und wo können Betroffene als auch Angehörige Hilfe finden?
Donnerstag, 29.1.2026, 18.30 – 19.30 Uhr, Adelmannsfelden, Bürgersaal, Otto-Ulmer-Halle, Gebühr 5 €

Bitte beachten Sie, dass für alle Kurse und Vorträge eine vorherige Anmeldung erforderlich ist.

Anmeldung zu allen Kursen und Vorträgen unter:
Tel. 07961/8786-986
E-Mail: info@vhs-ostalb.de
Internet: www.vhs-ostalb.de
Entdecken Sie viele weitere Kurse auf unserer Homepage www.vhs-ostalb.de.

Schulnachrichten

Grundschule Jagstzell

Ökumenischer Adventsgottesdienst
Zu unserem ökumenischen Adventsgottesdienst vor den Weihnachtsferien am Mittwoch, den 17. Dezember 2025, um 7.45 Uhr in der katholischen Kirche laden wir alle ganz herzlich ein. Der Gottesdienst steht unter dem Thema **„Maria im Advent".** Gestaltet wird der Gottesdienst von der Klasse 4. Hierzu ergeht herzliche Einladung.

Einladung zum Weihnachtssingen
Den letzten Schultag vor den Weihnachtsferien wollen wir auch dieses Jahr wieder gemeinsam mit Advents- und Weihnachtsliedern ausklingen lassen.
Deshalb **laden wir alle Eltern ganz herzlich zu unserem Weihnachtssingen 2025 am Freitag, den 19.12.2025, um 7.45 Uhr ins Foyer der Schule ein. Alle Schüler kommen zur ersten Stunde in die Schule und treffen sich um 7.45 Uhr in den Klassenzimmern.**
Mit einem kleinen Programm gestalten die Schülerinnen und Schüler die adventliche Feier und wie jedes Jahr freuen wir uns sehr, dass uns der Elternbeirat anschließend mit Punsch und Gebäck verwöhnt. Dafür ein herzliches **Dankeschön!**
Ganz herzlich bedanken möchten wir uns bei Familie Drukenmüller, Grünberg, für die Spende unseres Weihnachtsbaumes sowie bei Frau Grabert-Uhl und Frau Junker für das Binden und Ausdekorieren unseres wunderschönen Adventskranzes.
Am letzten Schultag **endet der Unterricht um 11.05 Uhr.** Für Fahrschüler fährt der Bus um 11.15 Uhr an der Schule ab. Eine Betreuung bis 12.00 Uhr ist möglich. Bitte melden Sie dies rechtzeitig im Sekretariat bei Frau Engelhard an (Tel. 07967/232).

Weihnachtsferien
Die Weihnachtsferien sind vom 22.12.2025 bis zum 6.1.2026. Der Unterricht beginnt wieder am Mittwoch, 7. Januar 2026, nach Stundenplan. Sollten Kinder am Montag, den 12. Januar 2026, aktiv am Kalten Markt in Ellwangen teilnehmen, dürfen sie sich nachmittags beurlauben lassen.

Unser neues **Dienstagsangebot startet am 13.1.2026.**

Die Schulleitung und das Lehrerkollegium wünschen allen Einwohnern aus Jagstzell, Dankoltsweiler und den Teilorten besinnliche und gesegnete Weihnachten, Zeit mit der Familie, Tage der Ruhe und Erholung und für das Jahr 2026 viel Glück, Freude und vor allem Gesundheit.

Stefanie Kenntner, Rektorin

Crailsheim + Dinkelsbühl + Ellwangen
Magisches Dreieck

Alamannenmuseum - 500 Jahre Geschichte in einem überregionalen Museum

Handarbeitstreff „Wir Fadenliebhaber" am 13.12.2024
Am Samstag, 13.12.2025, findet von 14.00 – ca. 16.30 Uhr wieder der monatliche Handarbeitstreff der „Fadenliebhaber" im Alamannenmuseum statt. Egal, um welche textilen Handarbeitstechniken es geht – jeder, der handarbeiten möchte, ist willkommen. Eigene Handarbeiten bitte mitbringen. Mit gegenseitiger Unterstützung sind auch schwierigere Arbeiten machbar. Zum Jahresabschluss ist dieses Mal auch eine Führung durch das Museum eingeplant, wo textile Themen an verschiedenen Stellen behandelt werden. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Der Eintritt ist frei, für die Ausstellungen des Museums ist der übliche Eintritt zu entrichten.
Nähere Informationen im Internet unter www.alamannenmuseum-ellwangen.de sowie unter Tel. 07961/969747. Besuchen Sie uns auch bei Facebook.

Schlossmuseum Ellwangen

Weihnachten anno dazumal – Große Puppenstubenausstellung im Schlossmuseum Ellwangen
Das Schlossmuseum Ellwangen lädt über die Weihnachtstage zu einer stimmungsvollen Zeitreise ein: Ab sofort können Besucherinnen und Besucher mehr als 50 historische Puppenstuben, Puppenküchen und Kaufläden entdecken. Die außergewöhnliche Sammlung eröffnet einen detailreichen Blick in den Alltag des 19. und frühen 20. Jahrhunderts – im handlichen Miniaturformat. Die liebevoll gestalteten Szenerien vermitteln den Zauber vergangener Weihnachtsfeste. Viele der Puppenstuben sind festlich geschmückt: mit Christbaum, Adventskranz, Geschenken und originalgetreuem Mobiliar. Über 300 Puppen und Figuren lassen die damalige Wohn- und Arbeitswelt des gehobenen Bürgertums lebendig werden. Die Präsen-

tation ist als Teil der Dauerausstellung bis zur Winterschließung des Museums am 7. Januar zu sehen. Öffnungszeiten über die Feiertage: 25. und 26. Dezember sowie 1. und 6. Januar: 13.00 – 17.00 Uhr; Wochentage (außer Montag): 14.00 – 17.00 Uhr (24. und 31. Dezember geschlossen). Schloss- und Museumsführungen sowie museumspädagogische Angebote – darunter auch Programme für Kindergeburtstage oder thematische Krippenführungen – können nach Absprache auch außerhalb der regulären Zeiten gebucht werden.

Sonderausstellung „Fast protestantisch – 500 Jahre Bauernkrieg" endet

Nur noch bis 6. Januar ist im Schlossmuseum Ellwangen die vielbeachtete Sonderausstellung „Fast protestantisch – 500 Jahre Bauernkrieg" zu sehen. Im Fokus stehen unter anderem Schriften Martin Luthers, die eindrucksvoll die Bedeutung des Buchdrucks als wegweisendes Medium für die reformatorischen Bewegungen zeigen. Die Ausstellung beleuchtet zudem die Ereignisse des Frühlings 1525, als in Ellwangen und Umgebung versucht wurde, den protestantischen Glauben einzuführen. Das Thema Bauernkrieg wird dabei als Ringen der unteren Bevölkerungsschichten um Mitbestimmung und Freiheitsrechte sichtbar – Forderungen, die in den berühmten Zwölf Artikeln formuliert wurden, auf die auch in Ellwangen geschworen wurde.

Kontakt: info@schlossmuseum-ellwangen.de. www.schlossmuseum-ellwangen.de.

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit Virngrund

Pfarramt Jagstzell
Hauptstr. 9
73489 Jagstzell
Tel. 07967/236970
StVitus.Jagstzell@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag	16.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	10.00 – 12.00 Uhr
Freitag	10.00 – 11.00 Uhr

Pfarramt Rosenberg
Haller Str. 3, 73494 Rosenberg
Tel. 07967/418
ZurSchmerzhaftenMutter.Rosenberg@drs.de
StJakobus.Hohenberg@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag	14.30 – 17.30 Uhr
Donnerstag	10.00 – 12.00 Uhr
Freitag	10.00 – 12.00 Uhr

Pfarrer Harald Golla
Tel. 07967/2369720
Harald.Golla@drs.de

Freitag, 12. Dezember 2025
Keine Eucharistiefeier in Hohenberg

Samstag, 13. Dezember 2025 – hl. Luzia
6.00 Uhr Rorate in Hohenberg, anschließend Frühstück im Dorfgemeinschaftshaus
13.00 Uhr Taufe von Felix Süss in Jagstzell
17.30 Uhr Beichtgelegenheit in Jagstzell
17.55 Uhr Rosenkranz in Jagstzell
18.30 Uhr Vorabendmesse in Jagstzell
- Franz Junker, Jahrtag
- Willi Schneider u. verst. Angehörige
- Anton u. Gerda Spang u. verst. Angehörige
- Lucia u. Bernhard Engelhard u. Verstorbene der Familie Wäscher

Sonntag, 14. Dezember 2025 – 3. Adventssonntag (Gaudete)
Kollekte für die eigene Kirchengemeinde
8.30 Uhr Eucharistiefeier in Rosenberg
9.25 Uhr Missionsrosenkranz in Hohenberg
10.00 Uhr Eucharistiefeier in Hohenberg
11.15 Uhr Taufe von Tim Schweizer in Jagstzell
18.00 Uhr Adventskonzert in der Kirche in Rosenberg, mit dem Liederkranz, kein Rosenkranz in Dankoltsweiler

Montag, 15. Dezember 2025
17.30 Uhr Rosenkranz für unsere Familien und den Frieden in Jagstzell

Dienstag, 16. Dezember 2025
14.00 Uhr Eucharistiefeier in Rosenberg

Mittwoch, 17. Dezember 2025
6.00 Uhr Rorate in Jagstzell, anschließend Frühstück im Vitusheim
7.45 Uhr ökumenischer Schülergottesdienst in Jagstzell, St.-Vitus-Kirche

Donnerstag, 18. Dezember 2025
16.30 Uhr eucharistische Anbetung in Jagstzell und ab
17.30 Uhr stille Anbetung bis 22.30 Uhr
keine Eucharistiefeier in Rosenberg

Freitag, 19. Dezember 2025
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Hohenberg, mitgestaltet vom Kirchenchor

Samstag, 20. Dezember 2025
6.00 Uhr Rorate in Rosenberg, anschließend Frühstück im Gemeindehaus
17.30 Uhr Beichtgelegenheit in Hohenberg
18.30 Uhr Vorabendmesse in Hohenberg

Sonntag, 21. Dezember 2025 – 4. Adventssonntag
Kollekte für die eigene Kirchengemeinde
7.55 Uhr Rosenkranz in Jagstzell
8.30 Uhr Eucharistiefeier in Jagstzell
- Rita u. Franz Hegele u. Enkel Tobias
10.00 Uhr Eucharistiefeier in Rosenberg
18.00 Uhr Bußfeier für die Seelsorgeeinheit in Hohenberg

Krankenpflegefördergemeinschaft St. Vitus

Liebe Mitglieder der Krankenpflegefördergemeinschaft,
bei der Mitgliederversammlung im Mai wurde Folgendes beschlossen: Künftig haben die Mitglieder zu Beginn eines Jahres die Wahl: Sie können entweder rückwirkend 25 % der im Vorjahr selbst getragenen Pflegekosten geltend machen oder alternativ eine pauschale Jahreszahlung, abhängig vom jeweiligen Pflegegrad, erhalten.
Falls Sie durch den medizinischen Dienst ein Gutachten mit Pflegegrad vorliegen haben, möchten wir Sie bitten, falls noch nicht geschehen, uns davon eine Kopie im Pfarrbüro vorzulegen. Die Auszahlung der Beträge wird dann im 1. Quartal 2026 erfolgen.
Die Jahrespauschale beträgt von Pflegegrad 1 bis Pflegegrad 5 zwischen 100 und 200 €.

Ausschuss Krankenpflegefördergemeinschaft

Krippenspiel 2025
mit Musik, Chor und Schauspiel

Wir laden herzlich ein zum diesjährigen Krippenspiel:

Heiligabend um 15.00 Uhr, St.-Vitus-Kirche.

Vorab findet wieder eine öffentliche Hauptprobe in der **St.-Vitus-Kirche** statt.

Termin hierfür ist am **Dienstag, 23. Dezember 2025, um 18.00 Uhr.**

Entscheiden Sie sich für einen der beiden Termine, oder kommen Sie gerne auch zweimal.

Cäcilienfeier 2025

Am Samstag, 29. November 2025, beging der Jagstzeller Kirchenchor, wie jedes Jahr zu Beginn der Adventszeit, seine Cäcilienfeier.
Vorab gestaltete der Chor mit mehreren Liedern den Abendgottesdienst. Kathrin Prochaska begleitete am E-Piano, Alexander Latzko an Gitarre und Percussion. Pfarrer Harald Golla ermunterte die Gottesdienstbesucher, nicht immer im alten Trott zu bleiben, sondern den Advent bewusst zum Anlass zu nehmen, um beispielsweise lange aufgeschobene Besuche umzusetzen und nicht alles auf „später" zu verschieben.
Zur anschließenden Feier begab man sich in die weihnachtlich geschmückte Gaststube der Jagstaue. Mit leckerem Essen und Getränken verwöhnte das Team der „Aue" die zahlreichen Mitglieder, deren Partner zum Teil noch dazugestoßen waren.
Gestärkt an Leib und Seele folgten die Ansprache der Vorstandschaft, die Totenehrung und der Bericht von Dirigentin Waltraud Gschwender, die das gute Niveau und die Leistungsbereitschaft des Chors hervorhob und sich zugleich wünschte, in Zukunft noch mehr Lieder auswendig zu singen. Bei den anschließenden Wahlen wurden sämtliche Ausschussmitglieder für weitere zwei Jahre wiedergewählt; Anja Mayer wird künftig anstelle von Joachim Gschwender das Vorstandsteam um Birgit Erhard und Hubert Walter verstärken.

Für 2026 darf sich der Chor unter anderem auf die Gestaltung einer heiligen Messe an der Ellwanger Landesgartenschau und auf ein eigenes Konzert mit Projektchor freuen.

Als Präses des Chors durfte Pfarrer Harald Golla folgende Mitglieder ehren:

- Egon Röhrle für 10 Jahre,
- Joachim Gschwender für 20 Jahre,
- Clemens Gschwender und Josef Abele für jeweils 25 Jahre und
- Wolfgang Kling für 30 Jahre.

Ein unterhaltsamer Jahresrückblick von Schriftführerin Sylvia Weidler rundete den offiziellen Teil des Abends ab.

Im Bild (v. l. n. r.): Josef Abele, Pfarrer Harald Golla, Wolfgang Kling, Joachim Gschwender, Egon Röhrle, Birgit Erhard, Clemens Gschwender

Bericht und Bild: Sylvia Weidler

Der Nikolaus zu Besuch bei der Spielgruppe

Große Augen und strahlende Gesichter gab es am vergangenen Donnerstag (4. Dezember 2025) bei der Spielgruppe in Jagstzell: Der Nikolaus machte einen überraschenden Besuch bei den jüngsten Bewohnern der Gemeinde. Vor dem Schützenhaus, wo ein wunderschön geschmückter Weihnachtsbaum des Schützenvereins die Besucher begrüßte, versammelten sich die Kinder im Alter von ein bis drei Jahren gespannt mit ihren Eltern. Als der Nikolaus schließlich erschien, war die Begeisterung groß. Manche Kinder trauten sich mutig ganz alleine zu ihm, andere fühlten sich auf Mamas Arm wohler. Gemeinsam sang die Gruppe die bekannten Weihnachtslieder „Lasst uns froh und munter sein" und „O Tannenbaum", wodurch eine besonders stimmungsvolle Atmosphäre entstand. Im Anschluss durfte sich jedes Kind über eine kleine Überraschung vom Nikolaus freuen – ein Moment, der für viele leuchtende Kinderaugen sorgte.

Als weiterer Höhepunkt lud der Schützenverein die gesamte Spielgruppe zu Punsch und Lebkuchen ein und trug damit zu einem rundum gelungenen Vormittag bei. Ein herzliches Dankeschön an den Schützenverein Jagstzell für die freundliche Einladung und die schöne vorweihnachtliche Stimmung und an den „Nikolaus", der mit viel Herz die Kinder verzauberte!

Habt ihr auch Lust am Singen, Tanzen, Basteln und Spielen? In der Spielgruppe sind Kinder ab ca. 9 - 12 Monate bis zum Kindergarteneintritt herzlich willkommen. Wir treffen uns jeden Donnerstag von 10.00 – 11.30 Uhr im Vitusheim.

Kontakt:
Hanna Ziegler, Tel. 0152/05734819, Katja Einsiedler, Tel. 0176/4561078, Tabea Riek, Tel. 0160/8079567

Bericht und Bild: Tabea Riek

Aus der Seelsorgeeinheit:

Das Friedenslicht aus Bethlehem

In diesem Jahr empfangen wir das Friedenslicht aus Bethlehem am Sonntag, 14. Dezember 2025, um 17.45 Uhr in Ellwangen am Bahnhof. In den Wochen vor Weihnachten wird dieses Licht in Bethlehem entzündet. Pfadfinderinnen und Pfadfinder bringen das Licht am 3. Advent zu „allen Menschen guten Willens". Am Bahnhof kann das Friedenslicht entgegengenommen werden. Von dort wollen wir gemeinsam zu den Combonis in die Rotenbacher Straße laufen und in der Kapelle eine gemeinsame Andacht feiern. Bringen Sie gerne eine eigene Laterne mit und nehmen Sie das Licht mit nach Hause und in Ihre Gemeinden.

Sven Köder, Leiter Jugendspirituelles Zentrum Ellwangen

Das Friedenslicht aus Bethlehem kann ab Dienstag, 16. Dezember 2025, in den Kirchen unserer Seelsorgeeinheit mitgenommen werden.

Aus der Diözese:

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Weihnachtsaktion Adveniat 2025

Liebe Schwestern und Brüder,
die indigenen Völker im Amazonasgebiet zeichnen sich durch ein Leben im Einklang mit der Natur aus. So sind sie Vorbilder für die Bewahrung der Schöpfung, die den Menschen anvertraut ist. Doch es gibt auch eine dunkle Seite: Häufig leben diese Völker in großer Armut. Sie erfahren Ausgrenzung, Ausbeutung und Vertreibung.

Die diesjährige Weihnachtsaktion des Lateinamerika-Hilfswerks Adveniat steht unter dem Motto „Rettet unsere Welt – Zukunft Amazonas". Sie hilft indigenen Gemeinschaften, ihre Rechte zu schützen und zerstörerischen Eingriffen entgegenzuwirken. Dies ist wichtig für uns alle. Denn die Regenwälder mit ihrer Vielfalt an Tieren und Pflanzen sind für die ganze Menschheit unverzichtbar. Mit Ihrer Spende bei der Weihnachtskollekte, die den Projekten von Adveniat zugutekommt, tragen Sie gemeinsam mit den indigenen Völkern zur Bewahrung der Schöpfung und zur Rettung unserer Welt bei. Bitte zeigen Sie Ihre Verbundenheit mit den Menschen in Lateinamerika durch Ihre großherzige Spende und Ihr Gebet. Kollektenankündigung an Heiligabend und am 1. Weihnachtsfeiertag (24./25. Dezember 2025)

Die heutige Kollekte ist für Adveniat bestimmt und dient der Förderung von Projekten in Lateinamerika. In diesem Jahr stellt Adveniat die Lebensrealität indigener Völker im Amazonasgebiet in den Vordergrund. Mit Ihrem Beitrag zur Kollekte helfen Sie, die Rechte dieser Gemeinschaften zu schützen und sie in ihrem Einsatz für die Schöpfung zu stärken.

Herzlichen Dank und Vergelt´s Gott!

Für die Diözese Rottenburg-Stuttgart, Dr. Klaus Krämer Bischof

Herzliche Einladung zum Ehrenamtstag auf der Tourismusmesse CMT

Liebe ehrenamtlich Engagierte in der Diözese,
vom 17. Januar 2026 - 25. Januar 2026 findet die Messe für Tourismus und Freizeit (CMT) in

Stuttgart statt. Seit vielen Jahren sind die Kirchen in Baden-Württemberg dort mit einem Stand vertreten.
In diesem Jahr lädt die Messe alle ehrenamtlich Engagierten der Kirchen **am Sonntag, 25. Januar 2026,** bei freiem Eintritt auf die Messe nach Stuttgart ein.
Weitere Infos finden Sie unter:
https://forms.office.com/e/Bwjym63ZQj
Landesarbeitsgemeinschaft Kirche&Tourismus Baden-Württemberg

Evangelische Kirchengemeinde Rechenberg

Evang. Kirchengemeinden Rechenberg und Weipertshofen
Zum Schloss 3, 74597 Stimpfach-Rechenberg
Tel. 07967/306, E-Mail**: pfarramt.rechenberg-weipertshofen@elkw.de**

Das Gemeindebüro ist dienstags von 9.00 – 12.00 Uhr geöffnet.

Pfarrer Rainer Oberländer erreichen Sie außerhalb der Öffnungszeiten sowohl per E-Mail als auch per Telefon. Gegebenenfalls können Sie auch eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen. Wir rufen Sie zurück, sobald es möglich ist.

Samstag, 13. Dezember 2025
17.00 Uhr Adventsmusik mit Kirchenchor, Posaunenchor und Kindergarten am Dorfplatz Weipertshofen
Sonntag, 14. Dezember 2025 – 3. Advent
Wochenspruch: Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe, der Herr kommt gewaltig. Jes. 40,3.10
Ab 10.00 Uhr Kurrende-Spielen des Posaunenchores Weipertshofen
10.15 Uhr Gottesdienst in Jagstzell
(Pfarrer Oberländer)
10.15 Uhr Kinderkirche in Rechenberg
Probe für das Krippenspiel
17.00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel der Kinderkirche in Weipertshofen
(Pfarrer Oberländer)
Montag, 15. Dezember 2025
19.45 Uhr Probe des Posaunenchores Weipertshofen
Dienstag, 16. Dezember 2025
19.30 Uhr Probe des Posaunenchores Rechenberg
Mittwoch, 17. Dezember 2025
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Dorfgemeinschaftshaus Weipertshofen
Donnerstag, 18. Dezember 2025
20.00 Uhr Probe des Kirchenchores Weipertshofen
Freitag, 19. Dezember 2025
8.45 Uhr ökumenischer Schulgottesdienst in Stimpfach
9.30 Uhr Purzeltreff im Dorfgemeinschaftshaus Weipertshofen
Sonntag, 21. Dezember 2025 – 4. Advent
Wochenspruch: Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe! Phil. 4,4.5
9.00 Uhr Gottesdienst in Weipertshofen
(Pfarrer Scheerer)
Das Opfer ist für Aufgaben der eigenen Gemeinde bestimmt.
10.15 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel der Kinderkirche in Rechenberg
(Pfarrer Oberländer)
Das Opfer ist für die Kinderkirche bestimmt.
17.00 Uhr Adventskonzert in der Schlosskirche Rechenberg mit Bläsern und Orgel
Im Anschluss Ausklingen bei heißen Würsten, Glühwein und Punsch im Pfarrhof

Kirchenwahlen am 30. November 2025
Die Bewerber für die Landessynode erhielten folgende Stimmen:
Laien: Annette Sawade (Rechenberg 70) (Weipertshofen 95)
Andrea Bleher (Rechenberg 96) (Weipertshofen 124)
Dr. Markus Ehrmann (Rechenberg 156) (Weipertshofen 164)
Johannes July (Rechenberg 49) (Weipertshofen 68)
Theologen: Andreas Oelze (Rechenberg 23) (Weipertshofen 35)
Tobias Dürr (Rechenberg 215) (Weipertshofen 265)
Christof Messerschmidt (Rechenberg 29) (Weipertshofen 24)

In die Landessynode wurden gewählt:
Laien: Annette Sawade
Andrea Bleher
Dr. Markus Ehrmann, Rot am See-Herbertshausen
Theologen: Tobias Dürr, Pfarrer, Wildenstein
Christof Messerschmidt, Dekan, Schwäbisch Hall

In den Kirchengemeinderat Rechenberg wurden gewählt (Stimmen):

Volker Merz, Kreßbronn	(104)
Thomas Wolfgang Weidler, Jagstzell	(176)
Helmut Lechler, Ropfershof	(132)
Martina Rettenmeier, Jagstzell	(145)
Wolfram Stegmaier, Jagstzell	(118)
Brigitte Hofmann, Riegersheim	(172)

Die Wahlbeteiligung lag bei 31,0 Prozent.

In den Kirchengemeinderat Weipertshofen wurden gewählt (Stimmen):

Uwe Chevalier, Weipertshofen	(139)
Anita Meister, Weipertshofen	(138)
Dietmar Gabler, Gerbertshofen	(214)
Jennifer Bleher, Käsbach	(163)
Lars Krimmer, Weipertshofen	(158)
Sigrid Riecker, Weipertshofen	(178)

Die Wahlbeteiligung lag bei 31,6 Prozent.

Einsprachen gegen die Wahl können bis 14. Dezember 2025 schriftlich beim Oberkirchenrat eingelegt werden.
Wir danken allen Wählerinnen und Wählern für die abgegebenen Stimmen und allen Kandidatinnen und Kandidaten, die sich für das Amt des Kirchengemeinderates zur Verfügung gestellt haben und wünschen den neu Gewählten für ihre verantwortungsvolle Tätigkeit die Unterstützung der Gemeinde und den Segen Gottes.
Für die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl danken wir unseren Wahlausschüssen, den Vorsitzenden Katrin Köhnlein (Weipertshofen) und Gerhard Morasch (Rechenberg), allen Stellvertreterinnen und Stellvertretern sowie weiteren Mitgliedern in den Stimmbezirks- und Ortswahlausschüssen.
Die für den Kirchengemeinderat Rechenberg gewählten Frauen und Männer werden am Samstag, 10. Januar 2026, um 18.00 Uhr in der Christuskirche Jagstzell in ihr Amt eingeführt. Und die für den Kirchengemeinderat Weipertshofen Gewählten am Sonntag, 11. Januar 2026, im Gottesdienst um 10.15 Uhr. Ein Ständerling schließt sich jeweils an.
Gleichzeitig müssen wir uns in Rechenberg von 2 und in Weipertshofen von 4 Kirchengemeinderätinnen und Kirchengemeinderäten verabschieden, die bisher diesen Gremien angehört haben: Frau Heidi Scholz und Herrn Jochen Zeuner (in Rechenberg), Petra Safradin, Jeanette Gerth, Jens Oliver Gerth und Gerhard Trumpp (in Weipertshofen) sowie von unseren Kirchenpflegerinnen Karin Schülke-Muntzinger und Brigitte Hofmann (Brigitte Hofmann wird dann ja als gewähltes KGR-Mitglied in Rechenberg weitermachen). Ihnen gilt unser Dank für die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Pfarramt und ihr segensreiches Wirken für die Gemeinde.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
auch in diesem Jahr wird der Posaunenchor Rechenberg die Tradition des Kurrende-Blasens pflegen.
Wir laden zu den nachfolgenden Terminen herzlich zum Zuhören an den einzelnen Plätzen ein. Mit advent- und weihnachtlichen Weisen wollen wir auf die Geburt Jesu einstimmen.
Wir sind am
Sonntag, 14.12.2025, in
Riegersheim, 13.30 Uhr;
Blindhof, 13.50 Uhr;
Eulenmühle, 14.10 Uhr;
Buchmühle, 14.30 Uhr;
Krettenbach, Weiher, 14.50 Uhr;
Fichtenhof, 15.10 Uhr;
Krettenbach, Spielplatz gegenüber Gasthaus Grüner Baum, 15.30 Uhr.

Am **Sonntag, 4. Advent, 21. Dezember 2025,** laden wir um 17.00 Uhr ganz herzlich zum **Advents- und Weihnachtskonzert mit Orgel und Posaunenchor** in die **Schlosskirche Rechenberg** ein.

Am Sonntag, 28.12.2025, in
Hörbühl, Kreisverkehr, 11.30 Uhr;
Ropfershof, Ortsmitte; 11.45 Uhr;
Rot, Ortsmitte, 12.05 Uhr;
Rothof, Ortsende Richtung Hörbühl, 12.20 Uhr.

Altjahrabend, 31.12.2025, in Rechenberg:
Stöckle, 16.00 Uhr;
Connenweiler, ehemalige Tankstelle 16.50 Uhr;

Connenweiler, Einmündung Im Schlossfeld – Schulstraße, 17.10 Uhr;
ehem. Bankgebäude, 17.00 Uhr;
vor dem Schloss, 17.50 Uhr;
nach dem Gottesdienst, Abzweigung „Zum Schloss", ca. 20.15 Uhr.

Neujahr, 1. Januar 2026:
Hübnershof, 10.00 Uhr;
Bautzenhof, 10.30 Uhr;
Kreßbronn, 11.00 Uhr;
Eichishof, Haus-Nr. 3, 11.20 Uhr;
Eichishof, Haus-Nr. 8, 11.35 Uhr.

Ihre Bläserinnen und Bläser vom Posaunenchor Rechenberg

Adventskonzert in Rechenberg mit Posaunenchor und Orgel

Am Sonntag, 21. Dezember, 4. Advent, lädt der Posaunenchor Rechenberg und die Evangelische Kirchengemeinde Rechenberg ganz herzlich die ganze Gemeinde zum Adventskonzert in die Schlosskirche in Rechenberg ein.
Beginn ist um 17.00 Uhr. Adventliche Musik-Instrumentalstücke, vorgetragen von den Bläsern des Posaunenchors Rechenberg und Carolin Schuster (bekannt vom Duo3-Klang) an der Orgel werden die Konzertbesucher/innen auf das bevorstehende Christfest einstimmen. Darunter sind Stücke von Rathgeber, Maierhofer und Vivaldi.
Auch die Adventslieder, die gemeinsam gesungen werden und Gedanken zum Advent von Pfarrer Rainer Oberländer dienen der adventlichen und vorweihnachtlichen Einstimmung.

Im Anschluss an das Konzert lädt der Posaunenchor Rechenberg zusammen mit dem Frauenkreis Rechenberg zum Ausklingen und Verweilen bei heißen Würsten, Glühwein und Punsch in den Pfarrhaushof ein.

Sie sind herzlich eingeladen, sich dieses lohnende Adventskonzert zu gönnen. Der Eintritt ist frei. Um Spenden für die Dachsanierung der Schlosskirche wird gebeten. Sowohl die Spenden-Einlagen beim Konzert wie auch die Spenden der Bewirtung werden diesem Zweck zugutekommen.

Vereinsmitteilungen

Kolpingsfamilie Jagstzell

Kolpinggedenktag

Am Sonntag, 7.12.2025, fand der diesjährige Kolpinggedenktag statt. Dieser Tag wird traditionell im Zeitraum um den 4. Dezember, dem Todestag von Adolph Kolping, gefeiert, um an den Gründer des Kolpingwerks zu erinnern.
Am Vormittag wurde im Gemeindegottesdienst den verstorbenen Mitgliedern der Kolpingsfamilie Jagstzell gedacht.
Die Feier zum Kolpinggedenktag begann um 15.00 Uhr im Vitusheim. Josef Erhard vom Vorstandsteam begrüßte alle. Unser Präses Pfarrer Harald Golla erläuterte im Anschluss das Projekt „Kirche mit Zukunft".
Es konnten an diesem Tag zwei langjährige Mitglieder vom Bezirksvorsitzenden Dieter Legner, Bezirkspräses Pfarrer Harald Golla und Josef Erhard geehrt werden:
Für 50 Jahre Mitgliedschaft: Gerhard Mayer
Für 75 Jahre Mitgliedschaft: Josef Rettenmeier
Eine Ehrung für 75 Jahre ist sehr selten, wurde unsere Kolpingsfamilie doch vor 78 Jahren gegründet.
In diesem Jahr konnten wir auch aus dem Erlös unserer Bewirtung der Theatervorstellungen der „Kulturgestalten" die Summe von 2.000 € spenden. Der Ausschuss hatte sich als Verwendungszweck ein Projekt aus unserer Gemeinde ausgewählt und spendet zugunsten der Sanierung der St.-Barbara-Kapelle in Dankoltsweiler.
Um 18.00 Uhr feierten wir gemeinsam in der St.-Vitus-Kirche eine Adventliche Einstimmung durch Musica Dankoltsweiler unter der Leitung von Fenja Dienelt. Die Texte wurden durch unsere Familiengruppe III vorgetragen. Umrahmt wurde die adventliche Einstimmung durch ein Bläserensemble.
Herzlichen Dank an alle, die uns im Jahr 2025 durch vielfältige Weise unterstützt haben!

Wir wünschen allen ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Die Vorstandschaft

Kolpingsfamilie Jagstzell

Binokelabend

Am **Donnerstag, 18.12.2025,** findet wieder um 19.00 Uhr ein Binokelabend im Vitusheim statt. Alle begeisterten Binokelspieler der Gemeinde sind herzlich eingeladen.

Gerne dürfen auch Freunde und Bekannte mitgebracht werden.

Kolping Jagstzell freut sich auf euer Kommen!

Gesangverein Dankoltsweiler

„Wir warten auf das Licht" – Adventsabend der Musica Dankoltsweiler und der Kolpingsfamilie Jagstzell bei Kerzenschein

Am vergangenen Sonntag durften wir in der stimmungsvoll von Kerzen erleuchteten St.-Vitus-Kirche gemeinsam mit der Kolpingsfamilie Jagstzell einen Adventsabend gestalten. Mit einem Bläserensemble sorgten wir auf der Empore für eine schöne und abwechslungsreiche musikalische Atmosphäre.

Den Auftakt bildete unter der Leitung von Fenja Dienelt das Lied „Wir warten auf das Licht". Anschließend folgte die Einstimmung mit einem Gedicht. Mit Liedern wie „Mitten in der Nacht" und „Tochter Zion" setzten wir weitere musikalische Glanzlichter.

Das Bläserensemble bereicherte das Konzert neben der Chorbegleitung bestimmter Stücke auch mit seinen Instrumentalstücken.

Zwischen unseren Liedvorträgen wurden die Geschichte von den vier Kerzen und weitere besinnliche Zeilen von der Kolpingsfamilie vorgetragen.

Alle Kirchenbesucher waren eingeladen, gemeinsam das Lied „Macht hoch die Tür" zu singen, was eine besonders warme und gemeinschaftliche Atmosphäre entstehen ließ.

Den passenden Abschluss bildete das Lied „Advent ist ein Leuchten".

Im Anschluss an das offizielle Programm folgten viele unserer Gäste der Einladung und verweilten mit uns bei Glühwein und Punsch.

Der Erlös des Konzerts kommt einem Projekt des Kipepeo Fördervereins in Kantafu, einem Außenbezirk von Nairobi, zugute. Die Spenden tragen zur dortigen Unterstützung junger Menschen mit Behinderung bei.

Herzlichen Dank an die Bläsergruppe und die Kolpingsfamilie für euer Mitwirken.

Danke an unsere Besucher für ihr Kommen, ihr Zuhören und ihre Spendenbereitschaft!

Ihre „Musica" des Gesangvereins Dankoltsweiler

Schützengilde Jagstzell

Der Nikolaus zu Besuch im Schützenhaus

Am 4. Dezember war der Nikolaus wieder zu Gast bei den Jagstzeller Schützen.

Als würdige Kulisse diente der große Weihnachtsbaum vor dem Schützenhaus, welcher, wie jedes Jahr, so auch in diesem, wieder prächtig von engagierten Mitgliedern der Schützengilde geschmückt war.

Anfangs machten sich bei den kleinen Gästen große Augen und Aufregung breit, als der heilige Mann vor dem Schützenhaus direkt neben dem prachtvoll geschmückten Weihnachtsbaum seinen Auftritt hatte.

So stand der heilige Mann vielen erwartungsvollen Blicken von Klein und Groß gegenüber, als er mit seinem dicken Buch und dem Überraschungssack ankam. Aus dem Überraschungssack gab es zahlreiche Leckereien.

Dabei konnte man den Respekt der Kleinen genau beobachten - kein Kind wollte dem hohen Besuch zu nahe kommen – und gedrängelt wurde auch nicht.

Es war, wie auch schon im letzten Jahr, ein sehr schönes Erlebnis, nicht nur für die kleinen Gäste.

Die Schützengilde dankt in diesem Zusammenhang Herrn Pfarrer Golla für seine Mitwirkung bei diesem besonderen Ereignis.

Dass das Schützenhaus abermals für dieses unvergessliche Adventserlebnis eine Kulisse bieten durfte, ehrt alle Schützinnen und Schützen natürlich ganz besonders.

Die Schützengilde Jagstzell wünscht auf diesem Wege allen ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2026!!

Pressewart, Schützengilde Jagstzell

Schützengilde Jagstzell

Rundenwettkampf Saison 2025/26 – Freundschaftsrunde Luftgewehr, SGi Ellwangen II – SGi Jagstzell II

Den vierten Wettkampf bestritten die Jagstzeller Schützen bei der Schützengilde Ellwangen.

Die Gäste aus Jagstzell konnten sich knapp gegen die Gastgeber durchsetzen. Die Partie endete mit 11 Ringen Vorsprung 1313 Ringe zu 1302 Ringe für die Gäste aus Jagstzell.

Bester Jagstzeller Schütze war erneut Christian Berger mit 356 Ringen, gefolgt von unserem Jungschützen Julian Berger mit 334 Ringen. Außerdem in die Wertung kamen für die Jagstzeller Werner Berger mit 316 Ringen sowie Tanja Kraus mit 307 Ringen.

	SGi Ellwangen II				SGi Jagstzell II		
	Name	Ges	Wertung		Ges	Name	
1	Brenner, Bernd	346	346	356	356	Berger, Christian	1
2	Brenner, Heike	326	326	334	334	Berger, Julian	2
3	Dieterich, Thomas	306	306	316	316	Berger, Werner	3
4	Högg, Katharina	303			269	Geier, Martin	4
5	Merten, Michael	305		307	307	Kraus, Tanja	5
6	Seyda, Oliver	324	324		304	Schäfer, Klaus	6
			1302	1313			

Kulturgestalten

Schützengilde Jagstzell

Ihr habt Interesse am Schießsport? Oder ihr seid generell interessiert an einem geselligen Beisammensein in gemütlicher Runde? Dann ist ein Besuch in unserem Schützenhaus genau das Richtige!!

Dann schaut doch mal bei uns vorbei ... Das Jagstzeller Schützenhaus ist offen für alle Altersgruppen!

Unsere Trainings- und Öffnungszeiten:

Jugendtraining:
mittwochs
17.30 – 19.00 Uhr
(außer in den Schulferien)

Schießtraining bzw. allgemeiner Freitagstreff:
freitags 19.30 – 22.00 Uhr

Böllergruppe:
Termine und Ausflüge zu Böllertreffen werden nach Bedarf festgelegt.

Bogengruppe:
sonntags 9.30 – 11.30 Uhr
(im Sommer Bogenwiese hinter dem Schützenhaus)

Es wäre wünschenswert, wenn bei Jugendlichen die Eltern mitkommen würden. Für Kinder unter 12 Jahren steht auch unser vereinseigenes Lichtgewehr zur Verfügung.

Wir freuen uns auf alle Interessierten!

Die Sport- und Jugendleitung
der Schützengilde Jagstzell e. V.

SV Jagstzell

Was sonst noch interessiert

Adventsmarkt in Rosenberg am Samstag, 13. Dezember 2025

Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft der Vereine und Vereinigungen der Gemeinde Rosenberg präsentieren sich gemeinsam mit Hobbykünstlern und weiteren Beteiligten an Ständen auf dem Vorplatz der Virngrundhalle sowie im Foyer. Neben einem breiten kulinarischen Angebot finden Sie auch Handarbeiten. Ab 13.30 Uhr offizieller Beginn des Adventsmarktes. Ab diesem Zeitpunkt startet auch der Verkauf von Kaffee und Kuchen vom Kindergarten Rosenberg im Foyer der Virngrundhalle. Um 13.45 Uhr findet eine Aufführung vom Kindergarten Hohenberg statt. Theateraufführungen der Sportfreunde mit dem Titel „Wilma Wolle´s Weihnachtsladen" ergänzen um 14.30 Uhr und um 17.00 Uhr das Programm. Für die kleinen Gäste kommt um 16.00 Uhr der Nikolaus begleitet vom Jugendorchester Jagstzell-Rosenberg. Um 19.00 Uhr wird die Veranstaltung vom Musikverein Rosenberg musikalisch umrahmt. Also Termin vormerken – wir sehen uns beim Adventsmarkt!

Neuler im Lichterglanz

Unter dem Motto „Neuler im Lichterglanz" veranstaltet die Gemeinde Neuler am **Samstag, 13.12.2025, ab 15.00 Uhr** ihren Adventsmarkt Schulhof der Brühlschule.
Das Gelände der Brühlschule erstrahlt in weihnachtlichem Lichterglanz und es duftet nach Kinderpunsch, Glühwein und Waffeln. Musikalische Beiträge und Auftritte sorgen zusätzlich für Weihnachtsstimmung. In der Halle warten viele Aussteller mit attraktiven Angeboten auf Sie - selbst gemachte Bastelartikel, Genähtes und Gestricktes, selbst angefertigte Dekoartikel aus Holz, Geschenke & vieles mehr. Der Freundeskreis der Brühlschule Neuler und die Eltern aus den Klassen 1 und 2 bewirten Sie mit frisch duftendem Kaffee und einer reichhaltigen Kuchen- und Tortenauswahl in der Brühlschule, welche auch zum Mitnehmen für das Wochenende bereitsteht.

Programm:
ab 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen in der Brühlschule
15.00 Uhr (Halle) Markteröffnung durch Bürgermeisterin Heidrich und einem Auftritt der Brühlschule
15.30 Uhr (Schulhof) Auftritt des Kindergartens Mutter Teresa
16.00 Uhr (Schulhof) Auftritt Kajarama-Chor zum Mitsingen
17.00 Uhr (Halle) die Jugendkapelle MV Neuler begrüßt den Nikolaus
17.30 Uhr (Schulhof) Auftritt MV Neuler
Kommen Sie vorbei und genießen Sie besinnliche Stunden bei vorweihnachtlicher Stimmung. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Schlaganfall-Sportgruppe der BVSG Ellwangen startet durch – Jetzt mitmachen und etwas für sich tun!

Die BVSG Ellwangen lädt alle Menschen, die nach einem Schlaganfall wieder aktiv werden möchten, herzlich zum Mitmachen ein! In der Rehasportgruppe der BVSG stehen ab sofort wieder freie Plätze zur Verfügung. Das Training findet **immer freitags von 17.00 – 18.00 Uhr** in der **modernen Sporthalle der Virngrundklinik Ellwangen** statt.
Wer einmal dabei war, merkt schnell: Rehasport lohnt sich! Durch gezielte Bewegungs- und Kräftigungsübungen lassen sich **Beweglichkeit, Gleichgewicht und Koordination deutlich verbessern.** Viele Teilnehmende berichten, dass sie sich nach kurzer Zeit sicherer und fitter im Alltag fühlen.
Neben den körperlichen Fortschritten ist auch das **gemeinsame Erleben in der Gruppe** ein wichtiger Bestandteil. Hier treffen sich Menschen, die ähnliche Erfahrungen gemacht haben, sich gegenseitig motivieren und gemeinsam lachen können – das stärkt Körper und Seele zugleich.
Die Übungsstunden werden von **qualifizierten Übungsleitern mit spezieller Zusatzausbildung** geleitet, die individuell auf die Möglichkeiten und Bedürfnisse der Teilnehmer eingehen. Dank der **Unterstützung der Krankenkassen** ist die Teilnahme mit einer ärztlichen Verordnung **kostenfrei.**
Jetzt ist der perfekte Zeitpunkt, aktiv etwas für die eigene Gesundheit zu tun!
Anmeldungen für die Schlaganfallgruppe sind **bis Anfang Januar** möglich.
Weitere Informationen und Anmeldung bei **Theresia Handschuh-Fuchs, Tel. 07961/ 51742.**
Die BVSG Ellwangen freut sich auf alle, die sagen: **„Ich will wieder in Bewegung kommen – gemeinsam schaffen wir das!"**

Musikverein Dalkingen

Weihnachtsgeschenk gesucht?
Dann hat der Musikverein Dalkingen dieses Jahr ein perfektes Geschenk für alle Blasmusikbegeisterten. Am 9. Mai 2026 kommt „eine kleine dorfmusik" in den Dalkinger Stadl.
Karten sind im Vorverkauf ab15 € bei Getränke Pfitzer (Dalkingen), allen Musikerinnen und Musikern des MVDs und auch online (www.musikverein-dalkingen.de) zu erhalten.
Also ran an die Karten. Wer schnell ist, kann sich noch einen Rabatt von 2 € bis Weihnachten sichern.
Der MV Dalkingen freut sich auf Ihr Kommen.

Gastschüler aus Mexiko suchen nette Gastfamilien

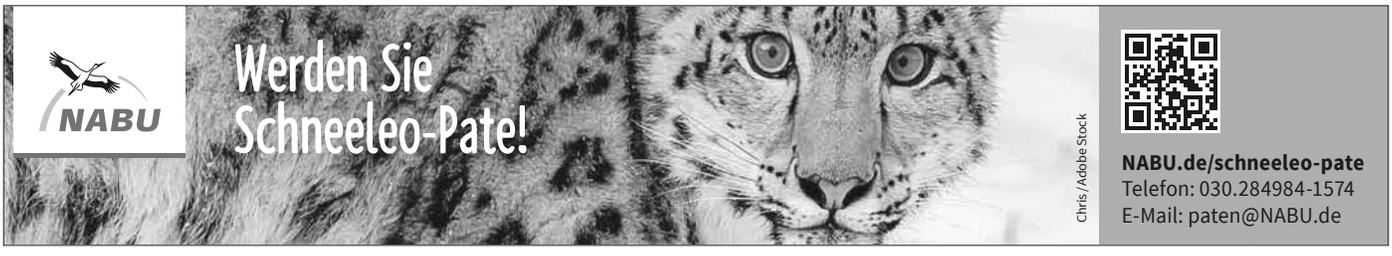
Für unser Gastschülerprogramm sucht die DJO – Deutsche Jugend in Europa Gastfamilien, die einen Schüler aus Guadalajara im Zeitraum von **29.3. bis 15.6.2026** aufnehmen möchten (14 – 16 Jahre alt). Ein Gegenbesuch ist möglich.
Kontakt: DJO – Deutsche Jugend in Europa e. V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart, Tel. 0711/ 6586533, Mobil 0172/6326322, E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Schützenverein Buch 1925

Neujahrsgruß mit Griebenschnecken
Traditionell läutet der Schützenverein Buch das neue Jahr mit selbst gemachten Griebenschnecken, Schupfnudeln und allerlei weiterer Leckereien aus der Küche ein. Am Sonntag, 11.1.2026, bieten wir für Sie ab 11.00 Uhr:

-Griebenschnecken	6,00€
-Schupfnudeln	5,50€
-Paar Bratwürste	6,00€
-Krautfleisch	4,50€
-Sauerkraut	2,00€

Bitte beachten: **Sowohl für Abholung als auch Verzehr vor Ort ist unbedingt eine Vorbestellung nötig! Anmeldeschluss 5.1.2026!**
Bestellungen werktags von 18.00 – 20.00 Uhr unter Angabe der Essensauswahl und Abhol- bzw. Verzehrzeit bei Stefan Hutter unter Tel. 0176-24538681.
Starten Sie mit uns kulinarisch zünftig ins neue Jahr, bei uns im Schützenhaus (Strut 4, 73492 Rainau-Buch).



DER "BIERGARTEN AN DER JAGST" WÜNSCHT

Frohe Weihnachten

WIR MÖCHTEN UNS AUF DIESEM WEGE BEI IHNEN ALLEN FÜR IHREN BESUCH BEI UNS IM „BIERGARTEN AN DER JAGST" BEDANKEN. MIT IHRER HILFE UND VOR ALLEM AUCH DURCH IHRE GROSSZÜGIGEN KUCHENSPENDEN IST ES UNS DIESES JAHR WIEDER MÖGLICH, GEMEINNÜTZIGE ORGANISATIONEN UND SOZIALE EINRICHTUNGEN MIT EINER GELDSPENDE ZU UNTERSTÜTZEN. 2200€ SIND AN DAS HAUS LINDENHOF ELLWANGEN, DIE MARIENPFLEGE ELLWANGEN, DEN VEREIN KLEINE HÄNDE E.V. ELLWANGEN UND DEN WER-HILFT-WEM VEREIN JAGSTZELL GEGANGEN.
VIELEN DANK FÜR DIE UNZÄHLIGEN POSITIVEN RÜCKMELDUNGEN, DIE GUTE LAUNE UND FRÖHLICHKEIT IM BIERGARTEN. UND WER WEISS...VIELLEICHT BIS ZUM NÄCHSTEN JAHR!

Ihr Team vom „Biergarten an der Jagst"

WWW.KRIEGER-VERLAG.DE

Kur/Urlaub im schönen Bad Füssing

Appartement/Kursuite zu vermieten!

Neubau, 40 m², Wohn-/Esszimmer, Küchenzeile, Schlafzimmer, Dusche/WC, Balkon, Stellplatz Tiefgarage, kurzfristig frei. Nur 100 m zur Europa-Therme, gegenüber Freizeitpark, sehr schöne Lage, Osteopathie/Physiotherapie und Kosmetik im Haus.

Die **Vermietung** für die **Suite-Nr. 321** ist nur über die Appartement-Vermietung **Schreiner,** Rezeption im Foyer der Europaresidenz möglich.

Telefon 0 79 57/81 01 u. 01 72/6 44 13 96

Die Kaufnachfrage ist gut, wir suchen dringend für unsere Interessenten:

Wohnhäuser, Eigentumswohnungen, Bauplätze

Gerne kommen wir vorbei, wenden Sie sich an Herrn od. Frau Fischer!

Fischer Immobilien Ellwangen, Tel.: 07961/9698-999

60 Jahre Familientradition / sicher und zuverläsig

Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr

2026

RIECK

Flüssige Logistik | Schüttgüter | Containerdienst

Pommertsweiler

Betriebsurlaub unseres Containerdienstes vom 19.12.2025 bis 6.1.2026.
Ab 7.1.2026 sind wir gerne wieder für Sie da.

WEIHNACHTS-GLÜCKWUNSCHANZEIGEN

Wir erinnern an die Einreichung Ihres Glückwunsch-Anzeigenauftrages – soweit noch nicht geschehen – und bitten Sie um **sofortige** Einreichung desselben, spätestens jedoch bis

Samstag, den 13. Dezember 2025.

Es ist auch möglich, unsere Mustervorschläge auf unserer Homepage: **www.krieger-verlag.de** anzusehen und Ihren Auftrag zu erteilen.

Deutsches Rotes Kreuz

Was wirklich zählt:
Wärme

Gemeinsam helfen.
Vor Ort und weltweit.

Ihre Spende hilft!
drk.de/spenden

Herzlichen Glückwunsch an Julian Seibold zum Meistertitel!
Wir gratulieren unserem Julian herzlich zur erfolgreichen Meisterprüfung im Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk! Julian begann bei uns 2015 seine Ausbildung und hat sich seitdem kontinuierlich weiterentwickelt. Mit dem erfolgreichen Bestehen der Meisterprüfung hat er nun einen wichtigen Meilenstein in seiner beruflichen Laufbahn erreicht und seine umfassenden Fähigkeiten unter Beweis gestellt. In unserem Unternehmen ist Julian nicht nur in der Fertigung und Montage tätig, sondern auch ein kompetenter Ansprechpartner in der Kundenberatung. Wir sind stolz, ihn in unserem Team zu haben und freuen uns auf die weitereZusammenarbeit mit ihm als frischgebackenem Meister.

HASCHKA
STEINWERKSTATT
Aalen · Ellwangen · Bartholomä

NACH DEM ZDF-PRINZIP
BARES FÜR RARES

Art-Galerie-Bamberger.de

Hangar, Im Fliegerhorst 2, Eingang über gr. Parkplatz, 74564 Crailsheim
Datum: Samstag, 20.12.25 von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Bewertungen, Schätzungen und Ankäufe von:
Kleinkunst (Bilder, Skulpturen), Uhren, Goldschmuck (auch Altgold und Zahngold), Münzen, Pelze, Teppiche, Marken-Taschen, Silberbesteck u.v.m.

Wir beraten - Sie entscheiden!

Vereinbaren Sie einen Termin: Tel. 07221/2763356 o. 015778491232
Gerne können Sie aber auch ohne Termin kommen.

Rainau
Wasser, Limes und mehr

Die Gemeinde Rainau (ca. 3.400 Einwohner) sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter (m/w/d) – Hauptamt

mit einer erfolgreich abgeschlossenen Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellter (m/w/d) oder einer vergleichbaren Qualifikation. Der Beschäftigungsumfang beträgt 60%.

Die komplette Stellenausschreibung sowie weitere Informationen zur Gemeinde Rainau finden Sie im Internet unter www.rainau.de oder unter nachfolgendem Code.

HABEN SIE INTERESSE?

Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich oder online mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) beim Bürgermeisteramt Rainau, Schloßberg 12, 73492 Rainau, Bewerbung@rainau.de bis zum **31.12.2025.**

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen die Hauptamtsleiterin Sandra Walzhauer (07961 9002-26) gerne zur Verfügung.

~~99,99 €~~
bis zu 100 % Erstattung

Neuer zertifizierter Rückenkurs in Frankenhardt!

- ✔ **je 8 Einheiten à 60 Minuten (1 Einheit pro Woche)**
- ✔ **80 bis 100 % Kostenübernahme durch deine Krankenkasse**
- ✔ **direkt bei dir vor Ort**
- ✔ **zertifizierte Kursleitung**

Du stärkst gezielt Rücken, Bauch und Rumpf, verbesserst deine Haltung und beugst Beschwerden vor - mit einem ganzheitlichen Konzept für mehr Wohlbefinden im Alltag.

Plätze: max. 12 Teilnehmer
Ort: Sportscheune Eulenhof, Stetten 37/2
Start: ab Freitag, 30.01. um 14:45 Uhr
Kurs-ID: KU-BE-UCXNLL

Jetzt anmelden über www.fitunited.online/praesenzkurse!
Weitere Kurszeiten und -orte findest du auf unserer Webseite.

Kurs- und Kontaktinformationen:
www.fitunited.online
support@fitunited.online
Frankenhardt-Stetten
0176/72073421

Scanne mich, um sofort zu starten!

FITUNITED